

Das Magazin für Kinokultur in Münster

films

LIV LISA FRIES



JOHANNES HEGEMANN



IN LIEBE, EURE HILDE

DREHBUCH LAILA STIELER REGIE ANDREAS DRESEN

NRW-PREMIERE | 15.10.24.

MIT ANDREAS DRESEN, LAILA STIELER
UND WEITEREN GÄSTEN.

Der Buchspazierer — The Room Next Door — Memory — Joker: Folie à Deux — The Apprentice — 42. Kinderfilmfest
Alle Highlights aus Cinema & Kurbelkiste, Schloßtheater und Cineplex — mit Theater Münster
10.2024

PARADISE

rbb

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

arte

E



Das Konto, mit dem man einfach richtigliegt.

**Banking leicht gemacht:
dank unseren smarten
Kontoservices und der
ausgezeichneten App.**

Jetzt eröffnen unter sparkasse-mslo.de/girokonto



Sparkasse
Münsterland Ost

Weil's um mehr als Geld geht.

Endlich, endlich hat das Schloßtheater nach einem Soft Opening seinen Regel-Betrieb wieder aufgenommen. Warum das alles länger als gedacht gedauert hat und warum es so schön geworden und auch so schön geblieben ist, wird auf den nächsten Seiten in Wort und Bild erläutert. Wir sind jedenfalls froh, dass es wieder losgegangen ist und dass die Leute „ihr Schloß“ eindeutig nicht vergessen haben. Wie gut also, dass die Tür und Tor wieder geöffnet sind, für das hochverehrte Publikum und auch für hochkarätig Gäste, die das Schloßtheater-Ambiente für ihre Auftritte als so angenehm empfunden haben: Am Dienstag, den 15.10. findet die NRW-Premiere des Films *In Liebe, Eure Hilde* über die 1943 hingerichtete Widerstandskämpferin Hilde Coppi statt. Regisseur **Andreas Dresen** und Drehbuchautorin **Laila Stieler** kommen an diesem Tag ins Schloßtheater und stellen ihren Film persönlich vor. Es ist bereits der achte gemeinsame Spielfilm der beiden, von ihnen stammen auch die Publikums-Hits *Gundermann*, *Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush* oder *Wolke 9*. Im Cinema startet mit *The Room Next Door* der neue Film von **Pedro Almodóvar**, den man mit seinen 74 Jahren nun auch schon einen „Altmeister“ nennen darf und der für den Film mit Julianne Moore und Tilda Swinton über das Thema Sterbehilfe gerade in Venedig mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet wurde. Die Entwicklung vom wilden Provokateur zum Altmeisterlichen erkennt man auch daran, dass Almodóvars jüngste Heldinnen keineswegs schrill und exaltiert sind wie seine frühen Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs: Ein würdevoll verantwortungsbewußtes Alterswerk!



Bild: Harald Krichel, Wikimedia

Mit seinen 85 Jahren ist Hollywoods Godfather Francis Ford Coppola nicht nur ein Alt- sondern schon ein Uraltmeister. Das Cineplex zeigt sein jüngstes (und letztes?) Monumental-Epos *Megalopolis*, bei dem es Coppola ebenso erging wie seinem Kollegen Kevin Costner mit dem Western *Horizon*: Um ihre jahrelang gehegten Herzensprojekte endlich finanzieren zu können, mussten beide ein großes, sehr teures Stück Land verkaufen. Und bei Coppola wächst sogar noch Wein drauf ...

Viel Spaß im Kino.

Neues Schloßtheater!
Seite 6 + 7

Architektur und Film
Seite 10

Sci-Fri
Seite 18

filmclub münster
Seite 20

Die Linse
Seite 22

Henning Stoffers
Seite 26

42. KinderFilmFest
Seite 34 – 39

Familienkino
Workshops
Schulkino-Tipps
Seite 40 – 49

Reisefilme
Seite 52 + 54

Kino Kaffeeklatsch
Seite 58

Kurzfilmsalon
Seite 62

Kino Kultur Events
Seite 64

Theater Münster
Seite 66 + 67

Kalender + Impressum
Seite 68 – 74

Filme A – Z

2001 – Odyssee im Weltraum	18
Alles für die Katz	45
Alle hassen Johan	65
All unsere Dämonen	61
Anora	65
The Apprentice	50
Architecton	23
Ballon	71
The Beast	33
Bergfahrt – Reise zu den Riesen	58
Bis an die blaue Grenze	25
Der Buchspazierer	26
Buñuel	21
Cranko	14
Dahomey	59
District 9	18
E.1027 – Eileen Gray und das Haus am Meer	61
Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin	21 + 69
Fuchs und Hase retten den Wald	35 + 44 + 47
Good Bye, Lenin!	16
Googoosh – Made of Fire	31
Das Gullspång Geheimnis	19
Hagen – Im Tal der Nibelungen	52
Hypnose	63
In Liebe, Eure Hilde	8
Jenseits der blauen Grenze	25
Joker: Folie à deux	12
Die Kinder aus Korntal	19
Kurz und schmerzlos	20
Das Land der tausend Weine	23
Liebling der Götter	20
Megalopolis	10
Memory	16 + 58
Münter & Kandinsky	54
Never Let Go	32
Los Reyes del Mundo	20
Riefenstahl	63
Rivers and Tides	25
Rohbau	19
The Room Next Door	56
Die Schule der magischen Tiere 3	40
Smile 2 – Siehst Du es auch?	32
Der Spatz im Kamin	31
Tandem	60
Tantura	63
Tausendschönchen	20
Thelma – Rache war nie süßer	28
Transformers One	32
Urgewald	24
Venom – The Last Dance	32
Der wilde Roboter	42 + 44
Wildes Land	24
Woodwalkers	42
Zuccherò – Sugar Fornaciari	24

... und viele mehr!



Cranko
– Seite 14



Memory
– Seite 16



The Apprentice
– Seite 50

Schöner leben in Münster

Entdecke unsere nachhaltigen Produkte für
eine lebenswerte und grüne Zukunft.



Unsere in Münster produzierte Fernwärme kommt
bequem per Rohrleitung direkt ins Haus. Sie ist
komfortabel und vor allem umweltfreundlich.

stadtwerke-muenster.de

Stadtwerke
Münster



Alles neu am Kanonierplatz?

Das Schloßtheater ist wieder da

Zum Kinofest im September eröffnete das Schloßtheater im Kreuzviertel nach einer längeren Renovierungspause wieder seine Türen und Kinosäle. Die films-Redaktion sprach über den Umbau mit den Betreibern des Kinos, Ansgar und Anselm Esch, und der Filmdisponentin Madita Kondratjuk.

Was braucht ein erfolgreiches Filmkunst kino wie das traditionsreiche Schloßtheater, um gut aufgestellt zu sein für die Zukunft?

Ansgar Esch: Zuerst natürlich ein gut kuratiertes Programm, daran ändert sich nichts. Aber es muss auch wirtschaftlich und nachhaltig sein. Daher haben wir umfassend energetisch saniert. Es braucht aber auch alles, was zu jedem guten Kinobesuch dazu gehört: Ein gutes Bild, einen guten Ton und bequeme Sitze. Die technische Ausstattung haben wir bereits in den letzten Jahren erneuert, die Kinossessel waren jetzt wirklich auch einmal dran ... Und dann würde

ich sagen, braucht ein richtig erfolgreiches Programm kino noch das gewisse Extra: Beim Schloßtheater war das schon immer ein besonderer Charme. Den wollten wir nicht nur erhalten, sondern auch mit frischem Wind noch stärker ausprägen.

Wird sich nach der Renovierung etwas am Filmprogramm ändern?

Madita Kondratjuk: Das Schloßtheater steht auch nach der Renovierung weiterhin als Ort der Kinokultur für ein anspruchsvolles und unterhaltsames Programm. Der besondere Schwerpunkt des Hauptprogramms bleiben die Filmkunst und das europäische Kino. Den von Ansgar erwähnten frischen Wind gibt es jedoch nicht nur im Gebäude, sondern auch im Filmprogramm. Mit neuen Filmreihen sprechen wir im Sonderprogramm nun auch wieder ein jüngeres, studentisches Publikum an. Was auch gut zur Historie des Kinos passt – angefangen hat das Schloßtheater in den 50er Jahren ja als beliebtes Studenten kino.

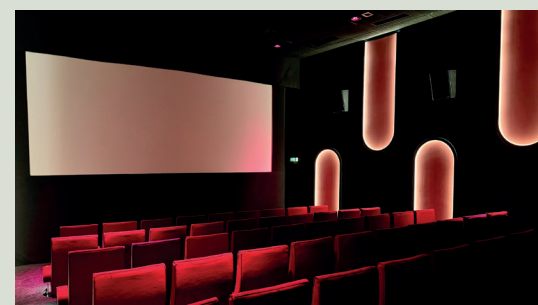


Wer hat das Designkonzept entwickelt?

Ansgar Esch: Das haben wir gemeinsam mit den Münsteraner Firmen *quadrat p* und *Schönfärberei* entwickelt. Bis zum Ende der Bauphase haben wir immer noch weiter daran herumgefeilt. Die Farbtöne im Foyer haben wir beispielsweise erst live auf der Baustelle final bestimmt.

Was waren Eure Vorgaben diesbezüglich, was war besonders wichtig?

Ansgar Esch: Es war uns wichtig, den Charakter des Schloßtheaters zu erhalten, und überall da, wo es möglich ist, auch Wiedererkennungswerte zu schaffen. Dazu haben wir auch eng mit dem Denkmalschutz zusammengearbeitet, damit auch die Anfänge des Hauses in den 50er Jahren erkennbar bleiben.



Andererseits wollten wir auch Komfort und Funktionalität verbessern und damit aus dem Schloßtheater im besten Sinne ein „modernes“ Kino machen. Gewisse Dinge haben natürlich in so einem historischen Bau auch Grenzen, aber ich finde, uns ist dieser Spagat ganz gut gelungen.

Was hat die Renovierung zu Tage gefördert?

Ansgar Esch: Da gab es schon ein paar Überraschungen ... Wir haben zum Beispiel ein paar Schächte unter den Sälen gefunden, die nirgendwo verzeichnet waren. Das Gute daran war aber, dass wir sie so schließen und damit die akustische Trennung der kleinen Säle vom großen Saal verbessern konnten. Hinter einem Brettverschlag unter der Bühne haben wir noch zwei Dutzend Sitzpolster mit dem alten Stoff gefunden. Die wären vor ein paar Jahren willkommene Ersatzteile gewesen, aber die hatte ein ehemaliger Kollege scheinbar zu gut versteckt.

Wird sich bei der Gastronomie etwas ändern?

Anselm Esch: Das Wichtigste für unser Café waren und bleiben guter Kaffee und guter Wein. Es wird also leckeren Kuchen geben und eine Auswahl kleinerer Speisen, die man zu einem Glas Wein oder dem Aperitif genießen kann. Auch der beliebte Flammkuchen kommt wieder.

Vom leisen Widerstand

In Liebe, Eure Hilde

ab 17.10. im Schloßtheater

NRW-Premiere mit Regisseur Andreas Dresen, Drehbuchautorin Laila Stieler und weiteren Gästen: Di 15.10. um 19.30 Uhr

Der 28. Film von Regisseur Andreas Dresen ist wie seine beiden Vorgänger *Gundermann* (6 Deutsche Filmpreise) und *Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush* (3 Deutsche Filmpreise) erneut eine Filmbiographie nach einem Drehbuch von Laila Stieler, bereits die achte Zusammenarbeit des Duos. Der Film schildert das letzte Lebensjahr der Sprechstundenhilfe Hilde Coppi, die als Mitglied der Widerstandsgruppe „Rote Kapelle“ 1943 im Zuchthaus Plötzensee enthauptet wurde. Liv Lisa Fries, bekannt geworden durch die Rolle der Polizeiermittlerin Charlotte Ritter in der TV-Serie *Babylon Berlin*, verkörpert Hilde Coppi nicht als überhöhte idealistische Heldengestalt, sondern völlig unpathetisch als normale junge Frau mit Träumen und Ängsten, die aus Liebe zu ihren Mann und mit der Überzeugung in den Widerstand geht, dem Terror des Nationalsozialismus aktiv entgegenzutreten zu müssen – was ihre Rolle um so bewegend macht ...



Berlin 1942. Hilde Coppi ist verliebt in ihren Mann Hans. Ein Jahr zuvor haben die beiden geheiratet, in ihrer Leidenschaft vergessen sie häufig den Krieg und seine Gefahren. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens, die Ausflüge mit dem Motorrad unternehmen, obwohl Hilde sich als Beifahrerin oft unwohl fühlt. Hilde bewundert den Mut ihres Mannes, der Kontakt zu Kommunisten hat

und sich in Widerstandskreisen bewegt. Sie selbst ist auch in dieser Beziehung eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird („Rot“ wegen ihrer kommunistischen Orientierung und „Kapelle“ wegen ihrer Musiker, den Funkern, die die Verbindung zu russischen Stellen hielten). Attentate oder Sabotageakte werden nicht verübt,



sie geben Meldungen von Radio Moskau über deutsche Kriegsgefangene an deren Angehörige weiter, beteiligen sich an Zettelklebeaktionen, besorgen aus Behörden Papier für illegaler Flugblätter. Am Ende des Sommers 1942 werden Hans und die schwangere Hilde verhaftet. Im Gefängnis bringt sie Ende November ihren Sohn zur Welt. Am 22. Dezember 1942 wird ihr Mann in Berlin-Plötzensee hingerichtet, am 20. Januar 1943 wird Hilde wegen „Vorbereitung zum Hochverrat in Tateinheit mit Feindbegünstigung, Spionage und Rundfunkverbrechen“ ebenfalls zum Tode verurteilt. Die Vollstreckung des Urteil wird jedoch aufgeschoben, so lange sie ihr Kind stillt. Am 5. August 1943 stirbt sie dann zusammen mit zwölf weiteren Frauen der „Roten Kapelle“ im Drei-Minuten-Takt unter dem Fallbeil ...

Andreas Dresen über Hilde Coppi: „Sie ist keine politische Aktivistin, aber ich würde sie als einen von Grund auf anständigen Menschen mit eigenem Wertekanon bezeichnen. Für mich ist es immer wichtig, für seine Ideale einzutreten und gegebenenfalls Widerstand zu leisten, sich nicht beirren zu lassen, seinem inneren Kompass und dem eigenen Wertesystem zu folgen ... Hilde ist nicht naiv, sie weiß um die Gefahr. Sie hört im Radio Nachrichten, die ihr Herz bewegen – und sie handelt. Sie verliebt sich in Hans und transportiert für ihn den Koffer mit dem Funkgerät. Sie folgt ihrem Gefühl. Hat solches alltäglich subversives Handeln einen geringeren Wert als anderes? Diese Frage kann jeder Zuschauer mit nach Hause nehmen, denn sie führt in das Herz des Widerstands. In leiser Form ist er doch nicht minder wirksam als in lauter. Wir sehen es weltweit bis hinein in unsere Tage, auch an den radikalen Reaktionen der Systeme. Widerstand bedeutet also, im Rahmen seiner Kräfte und Möglichkeiten wehrhaft und als Teil der Gesellschaft wach zu sein, sich nicht einlullen zu lassen. Jeder kann das leisten, es gibt keine Ausreden.“



In Liebe, Eure Hilde – Deutschland 2024 – Regie: Andreas Dresen – Drehbuch: Laila Stieler – Kamera: Judith Kaufmann • Mit Liv Lisa Fries (Hilde Coppi), Johannes Hegemann (Hans Coppi), Alexander Scheer (Pfarrer Poelchau), Lisa Wagner (Anneliese Kühn), Emma Bading (Ina Ender), Fritzi Haberland (Hebamme), Florian Lukas (Gefängnisarzt) u.a. – FSK: ab 12 J. – 124 Minuten



Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



ARCHITEKTUR UND FILM

WIR BAUEN IN DEN USA

In Krisenzeiten sind Architekt*innen und Ingenieur*innen aus wirtschaftlichen oder politischen Gründen aus Europa in die USA gegangen, oft ohne zurückzukehren. Die Filmreihe erzählt Geschichten über die Architektur dieser Emigranten.



— So 6.10. um 17.00 Uhr — Doppelprogramm

BROOKLYN BRIDGE

Die prämierte Dokumentation begleitet den Bau der damals längsten Hängebrücke der Welt.

Im Anschluss: *Verschiebung der Oberkasseler Brücke*

USA 1981 — Regie: Ken Burns — 58 Min — engl. OF



— So 20.10. um 17.00 Uhr — Doppelprogramm

KAROLA BLOCH + REGULAR OR SUPER

Zwei Porträts: Die im polnischen Łódź geborene Karola Bloch (1905–1994) und der in Aachen aufgewachsene Ludwig Mies van der Rohe (1886–1969).

BRD 1982 — 43 Min // Kanada 2004 — 56 Min — frz. / engl. OmeU

NACH DEN FILMEN: TREFFEN MIT WEIN UND BREZEL IM NEBEN*AN

Die Verschwörung des Catilina 2.0

Megalopolis

— ab 26.9. im Cineplex

Der Glaube kann bekanntlich Berge versetzen, aber der fünffache *Oscar*-Preisträger Francis Ford Coppola (*Der Pate*; *Apocalypse Now*), mittlerweile 85 Jahre alt, musste aufgrund fehlenden Glaubens von Finanziers stattdessen ein paar seiner kalifornischen Weinberge für 120 Millionen Dollar verkaufen, um diese epische Science-Fiction-Fabel, die ihm seit Jahrzehnten am Herzen liegt, realisieren und in diesem Jahr in Cannes zum ersten Mal präsentieren zu können.



Coppola zieht in seinem Opus Magnum Parallelen zwischen dem Zerfall der altrömischen Demokratie im Jahrhundert vor Christi Geburt und der US-amerikanischen Gegenwart und möglichen Zukunft: Einst war New Rome der Nabel der Welt, das Zentrum der Macht, unangreifbar, unverletzlich. Doch Korruption und Gier haben die mächtiger Metropole ausgehöhlt, der Zerfall nagt an den kolossalen Bauten, die sich in den Himmel recken. Einer aber hat nicht aufgehört, große Träume für New Rome zu haben: Cesar Catilina, Nobelpreisträger und genialer Erfinder, hat eine Vision, wie wieder eine bessere Zukunft für alle Menschen entstehen kann ...

Megalopolis — USA 2023 — Regie & Drehbuch: Francis Ford Coppola — Kamera: Mihai Malaimare Jr. — Musik: Osvaldo Golijov • Mit Adam Driver (Cesar Catilina), Giancarlo Esposito (Franklyn Cicero), Nathalie Emmanuel (Julia), Aubrey Plaza (Wow Platinum) u. a. — FSK: ab 16 J. — 139 Minuten



Utopia

© 2024 Caesar Film LLC. All Rights Reserved.

Inhabern der ausschließlichen Nutzungsrechte ist die Constantin Film Vertriebs GmbH.

Constantin Film

When You're Smiling ... Joker: Folie à Deux

ab 3.10. im Cineplex

Previews: Mi 2.10. um 20.00 Uhr [dF] und 20.30 Uhr [engl. OmU] – Double mit Teil 1: Mi 2.10. um 19.00 Uhr

Ursprünglich war ja geplant, dass Todd Phillips' *Joker* von 2019, in dem die Entwicklung des armen Irren Arthur Fleck zum superschurkischen Batman-Widersacher gezeigt wird, ein Solitär bleiben sollte, ein Einzelstück ohne Fortsetzung. Aber der ungemeine Erfolg dieses außergewöhnlich wagemutigen, faszinierenden und verstörenden Psycho-Thrillers (*Goldener Löwe* von Venedig; Hauptdarsteller-Oscar für Joaquin Phoenix; ein weltweites Einspielergebnis von weit über 1 Milliarde Dollar) machte einen zweiten Teil mit dem grinsenden Unhold von Gotham City wohl unumgänglich und auch durchaus wünschenswert. Und damit er bei seinen Untaten nicht mehr so einsam ist, hat er diesmal dafür eine Schwester im Geiste bekommen, in Gestalt von Lady Gaga als Bad Girl Harley Quinn. Statt „Folie à Deux“, also Wahnsinn für zwei, könnte der Film aber auch *Joker - Das Musical* heißen, denn es wird hier jede Menge gesungen und getanzt. Und warum auch nicht, wenn man Lady Gaga schon mal da hat ...

Die Handlung setzt ein kurz nach dem Ende des ersten Teils: Der Clown und Stand-up-Komiker Arthur Fleck, der als grell geschminkter Psychopath mit seinen Morden eine Welle von Aufständen in Gotham City ausgelöst hat, ist in die staatliche Arkham-Klinik für geistesranke Straftäter eingeliefert worden. Unter dem Einfluss starker Beruhigungsmittel wartet Arthur apathisch auf die Entscheidung, ob er für seine Taten überhaupt vor Gericht gestellt werden kann, was Staatsanwalt Harvey Dent will, oder ob dafür allein sein nicht greifbares alter ego Joker verantwortlich ist und Arthur hingegen nur Sympathie und Liebe braucht, wie seine mütterliche Anwältin fordert. Dr. Harleen Quinzel, die Arthur in einer Musik-

therapie-Gruppe begegnet, ist jedenfalls fasziniert und schlussendlich besessen von der Gestalt des Joker und sieht in ihm einen Seelenverwandten. Sie überzeugt den verliebten Arthur, auf seine Medikamente zu verzichten und seine bösen inneren Kräfte neu zu entfesseln. Ein mörderisches Paar entsteht, das manchmal aber auch an Fred Astaire und Ginger Rogers erinnert und manchmal an Sonny und Cher ...

Joker: Folie à Deux – USA 2024 – Regie & Drehbuch: Todd Phillips – Co-Autor: Scott Silver – Kamera: Lawrence Sher – Musik: Hildur Guðnadóttir • Mit Joaquin Phoenix (Arthur Fleck / Joker), Lady Gaga (Harleen „Lee“ Quinzel / Harley Quinn), Brendan Gleeson (Jackie, Klinik-Wache), Catherine Keener (Maryanne, Arthurs Anwältin), Harry Lawtey (Staatsanwalt Harvey Dent), Zazie Beetz (Sophie) u.a. – FSK: ab 16 J. – 138 Minuten





**26. JAHRES- UND
VERKAUFAUSSTELLUNG**

20.10.2024 – 26.01.2025

Öffnungszeiten: Di. – So. 13 – 17 Uhr
Führungen: n.V. Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr
Eintritt frei

STADT MÜNSTER
Kulturamt

Alexianer
ALEXIANER MÜNSTER GMBH

Kunsthhaus Kannen
Museum für Outsider Art und zeitgenössische Kunst
Alexianerweg 9 • 48163 Münster • Tel.: 02501 966 205 60

Leben, Liebe, Tanz

Cranko

— ab 3.10. im Schloßtheater

John Cranko (1927–1973) war einer der größten Choreographen der Tanzgeschichte, ein Künstler, der wie kein anderer Bilder und Szenen für die großen Themen der Menschheit schuf: das Leben, das Lieben und das Sterben. Sein Name steht für einen Erfolg, den man überall auf der Welt als das „Stuttgarter Ballettwunder“ feiert, als historisches Ereignis der Kunst. Regisseur Joachim A. Lang (*Führer und Verführer*) will seinen Film weder als Dokumentation noch Biopic verstanden wissen: „Es ist ein Versuch, mit der Darstellung des Lebens und Werks dieses Genies die Seele des Tanzes zu erfassen.“



Als der in Südafrika geborene Choreograph John Cranko 1960 im Alter von 33 Jahren nach Stuttgart kommt, ahnt er nicht, dass dieser Moment sein Leben verändern wird. Er soll am Stuttgarter Ballett als Gast choreographieren – in London, wo er aufgrund seiner Homosexualität zahlreiche Demütigungen bis hin zu einem Arbeitsverbot ertragen musste, hält ihn nichts mehr. In der beschaulichen schwäbischen Stadt erholt sich John Cranko von den erniedrigenden Erfahrungen, und niemand scheint sich an seinem unkonventionellen Lebensstil zu stören. Er wird nach kurzer Zeit Ballettdirektor, Liebling des Publikums, führt sein Büro in der Theater-Kantine, gibt sich seiner Kunst und einem berausenden Lebensstil hin, durchleidet private Rückschläge und tiefe Krisen. Der rasante und steile Aufstieg bis zur Weltspitze machen John Cranko zu einem Superstar seiner Zeit. Auf dem Höhepunkt seiner Karriere stirbt er mit nur 45 Jahren an einem allergischen Schock auf dem Rückflug von einer erfolgreichen Tournee der Compagnie, seiner „Kinder“, durch die USA, inmitten seiner Tänzerinnen und Tänzer, die mit ihm an Bord waren.

Cranko – Deutschland 2023 – Regie & Drehbuch: Joachim A. Lang – Kamera: Philipp Sichler – Musik: Walter Mair • Mit Sam Riley (John Cranko), Hanns Zischler (Walter Erich Schäfer), Elisa Badenes (Marcia Haydée) u. a. – FSK: ab 12 J. – 133 Minuten



AB 3. OKTOBER IM KINO

films

films-magazin.de



f i films.magazin

BEST OF CINEMA

Meisterwerke zurück im Kino

Meisterwerke,
Klassiker und Kultfilme
zurück auf der großen
Leinwand.



12€

inkl. 1 Glas
Hauswein
oder 1 Bier

Good Bye, Lenin!

— Di 1.10. um 19.30 Uhr

7 Millionen Besucher*innen, 8 Deutsche & 6 Europäische Filmpreise: Die deutsche Tragikomödie mit Daniel Brühl und Katrin Sass über einen liebevollen Sohn, der seiner 1990 nach der Wende aus dem Koma erwachenden Mutter und begeisterten Sozialistin erfolgreich vorgaukelt, dass ihre DDR nach wie vor existiert, inklusive Spreewaldgurken ...

Vorschau

— Di 5.11. um 19.30 Uhr:
Der große Diktator

Schlaftheater

Vom Erinnern und Vergessen

Memory

— ab 3.10. in Cinema & Kurbelkiste

Michel Franco erzählt in seinem vielschichtigen Liebesfilm, welche Auswirkungen starke oder fehlende Erinnerungen auf menschliche Beziehungen haben können. Mit einem genauen Gespür für die Komplexität seiner Themen inszeniert er seine Hauptdarsteller*innen, die Oscar-Preisträgerin Jessica Chastain (*The Help; Zero Dark Thirty; Interstellar*) und Peter Sarsgaard (*An Education; Garden State; Kinsey – Die Wahrheit über Sex; The Batman*), in einer anrührenden Liebesgeschichte. Seine Weltpremiere feierte MEMORY bei den Filmfestspielen von Venedig, Peter Sarsgaard gewann dort den Preis als „Bester Hauptdarsteller“. Auf dem Zürich Film Festival erhielt Jessica Chastain den *Golden Icon*-Preis.



Die New Yorker Pflegerin Sylvia und den Eigenbrötler Saul verbindet eins – die Erinnerung. Während sie versucht, ihre schmerzliche Vergangenheit zu vergessen, kämpft er mit dem beginnenden Verlust seines Gedächtnisses. Ihr Weg kreuzt sich durch eben diese Umstände. Sylvia ist alleinerziehende Mutter, hat ihre Alkoholsucht unter Kontrolle gebracht und ein gutes Verhältnis zu ihrer Schwester und den Menschen um sich herum. Doch in ihrem Inneren ist Sylvia alles andere als glücklich, denn sie ist aus der Vergangenheit tief traumatisiert. Durch einen Zufall trifft sie, die ihr Trauma vergessen will, auf Saul, der aufgrund einer aufkommenden Demenzerkrankung bald die Welt vergessen wird. Und auch wenn das erste Zusammentreffen der beiden unter keinem guten Stern steht, nähern sich Sylvia und Saul langsam an. Denn sie spüren, dass sie neben ihrer Erinnerung auch eine große Verletzlichkeit verbindet.

Memory – USA / Mexiko 2023 – Regie und Drehbuch: Michel Franco – Kamera: Yves Cape – Musik: Óscar Figueroa und Michel Franco • Mit Jessica Chastain (Sylvia), Peter Sarsgaard (Saul), Brooke Timber (Anna), Merritt Wever (Olivia), Elsie Fisher (Sara), Josh Charles (Isaac), Mario Moreno (Mario) u. a. – FSK: ab 12 J. – 103 Min – engl. OmU + dF

JESSICA CHASTAIN

OSCAR®-GEWINNERIN
BESTE HAUPTDARSTELLERIN
2022

PETER SARSGAARD

BESTER SCHAUSPIELER
FILMFEST Venedig
2023



MEMORY

„UNVERGESSLICH“
VARIETY

„ZÄRTLICH UND GEFÜHLVOLL“
WALL STREET JOURNAL



AB 3. OKTOBER IM KINO

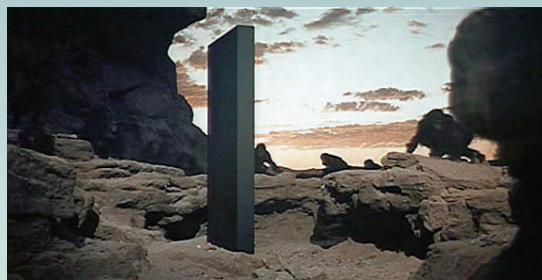
MFA+
www.mfa-film.de

Neue Filmreihe im Schloßtheater

SCI-FRI

— ab Oktober an jedem ersten Freitag im Monat in der Schloßtheater-Spätvorstellung

Jetzt gibt es auch bei uns „Fridays for Future“ – denn an jedem ersten Freitag im Monat zeigt das Schloßtheater die besten Science-Fiction-Klassiker im Original mit deutschen Untertiteln. Wie sich das Kino die Welt von morgen vorstellt, das volle Programm: Utopien und Dystopien, Imperien und Mysterien, Wunschträume und Albträume, Erstaunliches und Erschreckendes. Und alles nimmt mit einem rotierenden Affenknochen seinen Anfang, aus dem ein Raumschiff wird. An der schönen blauen Donau ...



2001 – Odyssee im Welt- raum (Restaurierte Fassung)

— Fr 4.10. um 22.45 Uhr [engl. OmU]

Stanley Kubrick hat mit jedem seiner Filme im jeweiligen Genre Maßstäbe gesetzt, besonders aber mit der monumentalen Verfilmung einer Kurzgeschichte von Arthur C. Clarke, der kulturphilosophischen Geschichte des Raumschiffs *Discovery*, das mit drei Astronauten und seinem gottähnlichen Bordcomputer HAL in die Unendlichkeit des Weltraums rast, auf der Suche nach dem mysteriösen schwarzen Monolithen, der möglicherweise von Außerirdischen stammt und in grauer Vorzeit den „Aufbruch“ der Menschheit beeinflusst hat. Auch heute noch ist der Film hinsichtlich seiner grandiosen Tricktechnik unübertroffen.

2001: A Space Odyssey – USA 1968 – Regie und Drehbuch: Stanley Kubrick – Co-Autor: Arthur C. Clarke, nach seiner Kurzgeschichte *The Sentinel* – Kamera: Geoffrey Unsworth • Mit Keir Dullea, Gary Lockwood, William Sylvester u. a. – FSK: ab 12 J. – 149 Minuten

— Vorschau: Fr 6.12. um 22.45 Uhr: *Snowpiercer* [engl. OmU]



District 9

— Fr 1.11. um 22.45 Uhr [engl. OmU]

Der von Peter Jackson produzierte SciFi-Hit des südafrikanischen Regisseurs Neill Blomkamp, der später in Hollywood *Elysium* und *Gran Turismo* drehte, ist visionär, intelligent und hochspannend: 28 Jahre nach der Notlandung ihres Raumschiffs auf der Erde vegetieren ein paar Millionen Alien-Flüchtlinge mit dem Aussehen großer Krustentiere in einem riesigen Internierungslager bei Johannesburg vor sich hin. Die Kontrolle über die Spezies wird einem Konzern übertragen, der die „Garnelen“ in ein in ein neues Camp zwangsumsiedeln will. Bei der Evakuierung infiziert sich der MNU-Agent Wikus mit einem Alien-Virus, das seine DNA verändert. Er wird so zum Schlüssel, das Geheimnis der Alien-Waffentechnologie zu lüften ...

District 9 – Südafrika / Neuseeland 2009 – Regie und Drehbuch: Neill Blomkamp – Co-Autorin: Terri Tatchell – Kamera: Trent Opaloch – Musik: Clinton Shorter • Mit David James, Jason Cope, Sharlto Copley, Vanessa Haywood, Eugene Khumbaniyi u. a. – FSK: ab 16 J. – 112 Minuten

Aufarbeitung eines Skandals Die Kinder aus Korntal

— ab 26.9. in Cinema & Kurbelkiste

Ab den 1950er Jahren wurden in den Heimen der pietistischen Brüdergemeinde in der beschaulichen Kleinstadt Korntal Hunderte Kinder missbraucht. Sie mussten systematisch Zwangsarbeit, körperliche Züchtigung und sexualisierte Gewalt über sich ergehen lassen. 2013 wird der Skandal öffentlich. Ein Aufarbeitungsprozess wird zwar eingeleitet, aber für viele Betroffene reicht das nicht aus. Sie kämpfen weiter um Gehör, Anerkennung, Respekt und Würde. Regisseurin Julia Charakter gibt sechs Betroffenen Raum, ihre



Geschichten zu erzählen und zu sagen, was der Aufklärungsbericht ihrer Meinung nach verschweigt. Das Schweigen in Korntal mag gebrochen sein, das Thema Missbrauch bleibt aber weiter hochaktuell.

Die Kinder aus Korntal – Deutschland 2023 – Regie: Julia Charakter – Kamera: Jonas Eckert – FSK: ab 12 J. – 95 Min

True Crime Mystery Das Gullspång Geheimnis

— ab 26.9. in Cinema & Kurbelkiste

Eine Eingebung lässt zwei Schwestern eine Wohnung in der schwedischen Kleinstadt Gullspång kaufen. Sie sind völlig überrascht, als die Verkäuferin ihrer älteren Schwester, die vor 30 Jahren Suizid begangen hat, verblüffend ähnlich sieht. Gemeinsam versuchen sie das Rätsel zu lösen und tauchen dabei immer tiefer ein in die Geheimnisse ihrer Vergangenheit. DNA-Tests, Familienforschung und ihr unerschütterlicher Glaube bringen neue mysteriöse Verstrickungen.



Was als rätselhafte Familienzusammenführung beginnt, endet in einem Suchspiel nach der Wahrheit.

Miraklet i Gullspång – Schweden / Norwegen / Dänemark 2023 – Regie und Drehbuch: Maria Fredriksson – FSK: ab 6 J. – 114 Minuten – engl. / norw. / schwed. OmU

Bausünden Rohbau

— ab 26.9. in Cinema & Kurbelkiste

— Mit Regisseur Tuna Kaptan: Sa 29.9. um 19.30 Uhr

Zwei Einzelgänger*innen, die durch einen tragischen Unfall verbunden sind: Auf der Baustelle des ehrgeizigen Bauleiters Lutz passiert ein folgenreiches Unglück. Der Tote ist ein „Unsichtbarer“, und Lutz weiß, was passiert, wenn der Vorfall ans Licht kommt. Also lässt er die Leiche im Rhein verschwinden. Am nächsten Tag sucht die 14-jährige Irsa auf der Baustelle



nach ihrem Vater. Um sie von dort fernzuhalten, bringt Lutz sie schließlich nach Albanien. Auf ihrer Reise entwickeln die beiden eine spezielle Verbindung.

Rohbau – Deutschland 2023 – Regie: Tuna Kaptan – Drehbuch: Fentje Hanke – FSK: ab 12 J. – 86 Min – dt. / engl. / alb. OmU

LITFILMS

Literatur Film
Festival Münster

20. bis 29.
September 2024

Das LITFILMS Festival widmet sich in seiner dritten Ausgabe erneut dem Spannungsfeld von Literatur und Film aus unterschiedlichen Perspektiven.

Anlässlich des 100. Todestags von Franz Kafka beleuchten die Programm-macher sein Verhältnis zum Film und umgekehrt.



Während das Festival zahlreiche Filme deutscher Filmemacher*innen zeigt, die Berührungspunkte mit Literatur haben, erhält auch das Schreiben über Kino bei LITFILMS 2024 einen eigenen Schwerpunkt. Als Experte in beiden Feldern ist der preisgekrönte Autor und Regisseur Dominik Graf zu Gast.

Schloßtheater

filmclub münster

Der andere Blick. Seit 1948.



Filmplädoyer von Tuğsal Moğul

Kurz und schmerzlos

Mo 7.10. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Fatih Akins Langfilmdebüt: Der junge Hamburger Türke Gabriel wird aus dem Gefängnis entlassen und will ein neues Leben beginnen. Doch seine Freunde, der Serbe Bobby und der Grieche Costa, träumen von einer Kiez-Karriere ...

Deutschland 1998 – Regie: Fatih Akin – 99 Minuten



Filmplädoyer von Theresa Roessler

Tausendschönchen

Mo 28.10. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Zwei anarchische Frauen bringen so ziemlich alles durcheinander und am Ende auch sich selbst. Ein ungezügelter, feministischer und verrückter Gedicht – und einer der radikalsten und modernsten Filme, die in der ČSSR entstanden.

Sedmíkrasý – Tschechische Republik
1966 – Regie: Věra Chytilová – 76 Minuten – tschech. OmU



Filmplädoyer von Jonathan Schilling

Liebling der Götter

Mo 14.10. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Zum 100. Geburtstag der Schauspielerin Ruth Leuwerik, die ihre Karriere an den Städtischen Bühnen Münster begann: In dem Melodram spielt sie die in den 1930er Jahren populäre Schauspielerin Renate Müller, die 1937 unter ungeklärten Umständen starb.

Deutschland 1960 – Regie: Gottfried Reinhardt – 107 Minuten



Freifläche: Kolumbianisches Filmschaffen

Los Reyes del Mundo

Mo 4.11. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Fünf Jungen von den Straßen von Medellín begeben sich auf die Suche nach dem gelobten Land. Eine subversive Geschichte, erzählt durch einen wilden und lebenswerten Clan, irgendwo zwischen Realität und Wahn. Eine Reise ins Nirgendwo, wo alles passiert.

Kolumbien 2022 – Regie: Laura Mora Ortega – 104 Minuten – span. OmU

Schließlich steht das U für Untergrund Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin

ab 3.10. im Schloßtheater

Preview mit Gleis 22: Mo 1.10. um 21.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste



Der Theater-, Film- und TV-Star Charly Hübner, Dokumentar- und neuerdings auch Spielfilm-Regisseur, hat der Berliner Band eine Mischung aus Porträt, Konzert- und Tourneefilm gewidmet. Es geht um Musik, Freundschaft und um das Geheimnis, wie man über 40 Jahre zusammen Musik macht. „Wir wussten, Charly Hübner liebt die Band, wir vertrauten ihm und wir hatten recht damit. Der Film ist toll, ganz anders als erwartet, und das sind immer die besten Filme.“ – Sven Regener

Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin – Deutschland 2024 – Regie: Charly Hübner • Mit Sven Regener, Jakob Ilja, Richard Pappik, Markus Runzheimer u. a.

Der Antichrist aus Aragonien Buñuel – Filmemacher des Surrealismus

ab 10.10. an einzelnen Terminen im Schloßtheater

Luis Buñuel – Genie, Visionär und der Urvater des surrealistischen Kinos. Mit wegweisenden und unvergesslichen Meisterwerken wie *Ein andalusischer Hund*, *Belle de Jour* oder *Der diskrete Charme der Bourgeoisie* und *Das Gespenst der Freiheit* hat er sich auf ewig in die Filmgeschichte eingeschrieben. Dieser Dokumentarfilm gewährt einen einzigartigen Einblick in den Werdegang eines der wichtigsten Regisseure des 20. Jahrhunderts, seine Vergangenheit, seine Entwicklung und sein Werk, das nicht nur das Kino, sondern die gesamte Kunstwelt maßgeblich beeinflusst und für immer verändert hat.



Buñuel, un cineasta surrealista – Spanien 2021 – Regie & Drehbuch: Javier Espada – Kamera: Ignacio Fernando – Musik: Alfonso de Lucas Buñuel u. a. – 83 Min – span. OmU

ELEMENT OF CRIME

IN WENN ES
DUNKEL
UND KALT WIRD
IN BERLIN

TONIGHT 19:00
ELEMENT OF
CRIME

EIN FILM VON
CHARLY HÜBNER



AM
1. OKTOBER
EXKLUSIV NUR
IM KINO

DC

(DIE LINSE)



Queer Monday

What a Feeling

Die frisch von ihrem Mann verlassene Ärztin Marie Theres betrinkt sich in einer Lesbenbar mit der promiskuitiven Iranerin Fa ... In der warmherzigen lesbischen Rom-Com von Kat Rohrer glänzen Caroline Peters und Proschat Madani als zwei Frauen, die erst in der Mitte des Lebens zueinander finden – aber dann so richtig.

— Mo 14.10. um 20.45 Uhr



Männer(i)leben (3)

Falling Into Place

Aylin Tezel hat einen der zärtlichsten Liebesfilme der vergangenen Jahre vorgelegt. Sie hat neben der Regie auch eine Hauptrolle übernommen und spielt die zerrissene, und sich selbst und das Glück suchende Kira mit großer Intensität. An ihrer Seite brilliert Chris Fulton mit Humor, Kraft und untergründiger Verletzlichkeit.

— Mo 21.10. um 18.00 Uhr

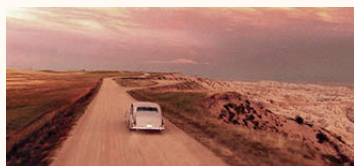


Leinwandbegegnungen

George Washington

Durch die Augen der zwölfjährigen Nasia folgt der Film einer Gruppe armer Kinder, die im Laufe eines Sommers in den verfallenden ländlichen Südstaaten mit Liebe und Tod konfrontiert werden. Das Debüt des Regisseurs David Gordon ist eine ehrgeizig konstruierte, elegant fotografierte Meditation über das Erwachsenwerden.

— Mi 16.10. um 18.00 Uhr [engl. OV]



Dokumentarfilm-Club

The King – Mit Elvis durch Amerika

40 Jahre nach dem Tod von Elvis fuhr der preisgekrönte Autor und Regisseur Eugene Jarecki im Präsidentschaftswahlkampf 2016 mit dem alten Rolls Royce des Sängers von New York über Las Vegas bis in den tiefen Süden, um das Land an einem kritischen Wendepunkt seiner Geschichte zu erleben.

— Mi 23.10. um 18.30 Uhr

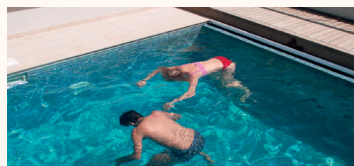


Linse Freispiel – Zum Tod von Elias Khoury

The Gate of Sun

Zum Tod von Elias Khoury, einer der führenden Stimmen der arabischen Literatur: Die Verfilmung seines ergreifenden Epos über die 50-jährige Odyssee der Palästinenser*innen, gefangen zwischen Kriegen, Vertreibung und Flüchtlingslagern, gilt als Meisterwerk des arabischen Kinos.

— So 20.10. um 13.30 Uhr
[arab. / hebrä. / engl. / frz. OmU]



Jüdisches Leben

Südsee

Die Deutsche Anne und der Israeli Nuri, privilegierte Millenials, sitzen am Pool unter dem Iron Dome, der die Raketen aus Gaza abfängt, und philosophieren, während sie schwitzen, Eiskaffee trinken und an Texten arbeiten. Mit dem absoluten Irrsinn des Krieges konfrontiert, wissen sie nicht, was sie fühlen, sagen und leben dürfen.

— So 27.10. um 17.00 Uhr
[dt. / engl. / hebrä. OmU]

Von Tempranillo bis Garnacha Das Land der tausend Weine

— ab 26.9. an einzelnen Terminen im Schloßtheater

Seit den Zeiten der Römer leben und arbeiten über 19.000 Winzer in der spanischen Provinz La Rioja inmitten ihrer Weinberge im Einklang mit der Natur. Der Dokumentarfilm zeigt die vielfältigen Lebensweisen, die sich in ihren Weinen widerspiegeln und erzählt von Familien, die seit Jahrhunderten die Weinberge kultivieren, vom Frauenkollektiv, das sich um solidarische Wege von Produktion und Vermarktung bemüht, und



vom Sternekoch, der nach der perfekten Verbindung zwischen Essen und Trinken sucht. Sie alle gewähren einen seltenen Einblick in eine so einmalige wie universelle Kulturgeschichte.

Rioja, la tierra de los mil vinos – Spanien 2023 – Regie und Kamera: José Luis López-Linares – 101 Minuten – span. OmU

Die Architektur der Zukunft Architecton

— ab 3.10. in Cinema & Kurbelkiste

Was werden die Menschen der nächsten Zivilisation von unserer Zeit wiederfinden? Victor Kossakovsky stellt diese Frage und verdichtet mögliche Antworten darauf zu einem intensiven, visuell überwältigenden Kinoerlebnis, das uns die fragil gewordenen Strukturen der Welt hautnah spüren lässt. Denn Architektur ist nicht nur die Gestaltung von Gebäuden. Sie ist eine Raumkunst, die die Spielräume unserer Handlungen, unserer Politik, unseres Seins bestimmt.



Ein hypnotischer Dokumentarfilm über den Traum nachhaltiger Architektur.

Architecton – Deutschland / Frankreich / USA 2024 – Regie und Drehbuch: Victor Kossakovsky – Kamera: Ben Bernhard – FSK: ab 0 J. – 102 Minuten – ital. / engl. OmU



Blues, Soul & Rock'n'Roll

Zuccherò – Sugar Fornaciari

— ab 26.9. an einzelnen Terminen im Schloßtheater

Das Leben von Zuccherò ist geprägt von Widersprüchen: Er füllt riesige Stadien, tritt gemeinsam mit den Topstars der Musikwelt auf, kennt aber auch das mühevollen Landleben in der Emilia-Romagna. Dies ist das intime Porträt eines Ausnahmekünstlers, das durch Bilder aus Zuccheròs Privataarchiv, Aufnahmen von seiner letzten Welttournee und Interviews mit befreundeten Kollegen wie Bono, Brian May, Sting, Pavarotti oder Andrea Bocelli weit über ein Musiker-Biopic



hinaus geht. So zeigt der Film auch die Zerbrechlichkeiten des Menschen Zuccherò, der sich nicht immer in der Lage sieht, den Teufel in sich zu bekämpfen und deshalb entschieden hat, sich mit ihm zu vergnügen.

Zuccherò – Sugar Fornaciari – Italien 2023 – Regie: Valentina Zanelli & Giangiacomo de Stefano – ital. / engl. OmU – 100 Min

Die Rückkehr der Natur Wildes Land

— ab 10.10. an einzelnen Terminen im Schloßtheater



In den 80er Jahren erben die Reiseschriftstellerin Isabella Tree und ihr Mann Sir Charles Burrell ein 400 Jahre altes heruntergewirtschaftetes Landgut im Süden Englands. Ein Jahrzehnt später haben die beiden 1,5 Million Pfund Schulden angehäuft. Sie erkennen, dass der Landwirtschaftsbetrieb nicht profitabel sein kann: Das Land liegt brach, der Boden besteht nur noch aus unfruchtbarer Erde und die Artenvielfalt schwindet. Isabella und Charlie wagen den Schritt, das Schicksal ihrer Farm in die Hände der Natur zu legen und ein ambitioniertes Renaturierungsprojekt zu starten ...

Wilding – Großbritannien 2024 – Regie: David Allen – Drehbuch: Isabella Tree • Mit Charlie Burrell, Isabella Tree u.a. – FSK: ab 0 J. – 75 Minuten – engl. Original mit deutschem Voice-Over

Für eine bessere Welt Urgewald

— Mit Regisseur*innen Karin Wejdling und Peter Wejdling – in Kooperation mit Protect the Planet, Sick-Umweltstiftung und EWS Schöna: Fr 18.10. um 18.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Urgewald: Auf den Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte zeigt, wie vor gut 30 Jahren an einem WG-Tisch der Grundstein für den Erfolg von *urgewald* gelegt wurde. Und, wie aus dem kleinen Verein in der münsterländischen Provinz eine international anerkannte Organisation wurde, die Banken und Konzerne zum Umlenken bewegt. Zahlreiche



Wegbegleiter*innen sowie Prominenz aus Politik, Wissenschaft, Klimaaktivismus und Finanzindustrie beschreiben im Film, was *urgewald* so erfolgreich macht – darunter Jürgen Trittin und Luisa Neubauer.

Urgewald: Auf den Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte – D 2023 – Regie: Karin und Peter Wejdling – 65 Min

Loyalität oder Erfolg?

Jenseits der blauen Grenze

— ab 3.10. in Cinema & Kurbelkiste

Sommer 1989 in der DDR. Hanna ist eine talentierte Schwimmerin und trainiert regelmäßig, um einmal Olympiasiegerin zu werden. Doch ihr bester Freund sieht nur noch einen Ausweg: Die Flucht. Und so steht auch Hanna plötzlich vor der Entscheidung ihres Lebens:



Verlässt sie ihren Platz in der sozialistischen Gesellschaft? Oder lässt sie Andreas allein über die Ostsee schwimmen? Die Verfilmung des gleichnamigen Jugendromans von Dorit Linkes ist gleichzeitig auch das Langfilmdebüt von Regisseurin und Drehbuchautorin Sarah Neumann.

Jenseits der blauen Grenze – Deutschland 2024 – Regie und Drehbuch: Sarah Neumann • Mit Lena Urzendowsky, Willi Geitmann u.a. – FSK: ab 12 J. – 106 Minuten

Kunst aus der Natur Rivers and Tides

— WildnisWerkstatt trifft Cinema: Mo 7.10. um 18.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste



Der schottischen Künstler Andy Goldsworthy ist vor allem für seine Landart-Projekte bekannt. Das Material, das er verwendet, nimmt er ausschließlich aus der Natur. Steine, Blätter, Zweige, Blüten, Wasser, Eis. Er arrangiert, flechtet, baut; und lässt dann die Kräfte der Natur wirken. Veränderungen der Werke sind Teil seines Konzeptes. Thomas Riedelsheimer fängt vier Jahre lang genau das ein, begleitet ihn bei seiner Arbeit und dokumentiert seine Schaffensprozesse. Er bewahrt so ein Stück der vergänglichen Kunstwerke.

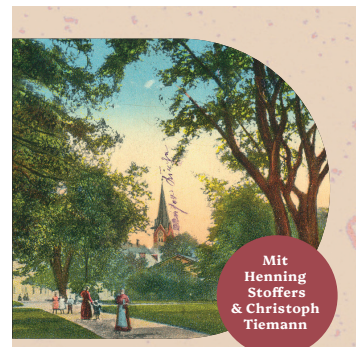
Rivers and Tides – Deutschland 2001 – Regie, Drehbuch, Kamera und Schnitt: Thomas Riedelsheimer – Musik: Fred Frith – FSK: ab 0 J. – 94 Min – engl. OmU

LENA URZENDOWSKY
WILLI GEITMANN
JANNIS VEIHELMANN



JENSEITS
DER BLAUEN
GRENZE

AB 03. OKTOBER IM KINO



LICHTBILDERVORTRAG

300 Jahre Geschichten aus dem alten Münster

— So 6.10. um 11.00 Uhr



In ihrem Lichtbildervortrag lassen Henning Stoffers und Christoph Tiemann 300 Jahre münsterscher Geschichte Revue passieren.

Die Stationen sind:
Kriminalität und Hexenverfolgung im 17. Jahrhundert · Wie die Promenade entstand · Interessantes aus dem Amts-Blatt der Königlichen Regierung · Das Kino kommt nach Münster · Über die Spanische Grippe und einen Todesfall · Münsters erste Straßenbahn · Was im Sommer 1945 in der Zeitung stand · Über das Kuh-, Kreuz- und Südviertel.

Schloßtheater

Als das Lesen noch geholfen hat Der Buchspazierer

— ab 10.10. im Schloßtheater | Filmcafé-Preview: Sa 5.10. um 12.30 Uhr

Was für ein furchtbar altmodischer Film. Was für ein herrlich altmodischer Film! In der Verfilmung des Bestsellers von Carsten Henn spielt Christoph Maria Herbst einen Mann, der aus der Zeit gefallen ist – und er spielt erfolgreich gegen das Christoph-Maria-Herbst-Image des intriganten, scharfzüngigen, menschenfeindlichen Zynikers an, in dem er sich seit *Stromberg*-Zeiten so gekonnt wohlfühlt.



Tag für Tag steht der reichlich verschrobene Carl Kollhoff im Hinterzimmer eines Buchladens und schlägt sorgfältig Bücher in Papier ein, um sie zu seinen Stammkunden in der Stadt zu bringen, zu Fuß, mit einem alten Tornister. Den treuen Vielesern hat er anerkennend Namen aus bekannten Romanen gegeben, es gibt da eine Effi Briest, eine Frau Langstrumpf oder einen Mister Darcy aus *Stolz und Vorurteil*. Bücher sind das größte Glück des wortkargen graubärtigen Mannes, der ansonsten jeglichen Kontakt zu anderen Menschen scheut. Auf einem seiner Rundgänge heftet sich die neunjährige Schascha an seine Fersen. Widerwillig lässt sich Carl auf das Mädchen ein, das ihn fortan auf seinen Botengängen begleitet und ihn den „Buchspazierer“ tauft. Schnell gewinnt Schascha auch die Herzen von Carls Stammkunden und wirbelt nicht nur deren Leben gehörig durcheinander, sondern bringt auch Carl dazu, aus seiner eigenen Welt auszubrechen. Doch dann erhält er die niederschmetternde Nachricht, dass man ihm gekündigt hat ...

Der Buchspazierer – Deutschland 2024 – Regie, Drehbuch & Kamera: Ngo The Chau – Co-Autor: Andi Rogenhagen – Musik: Marvin Miller & Sebastian Fillenberg • Mit Christoph Maria Herbst (Carl Kollhoff), Yuna Bennett (Schascha), Maren Kroymann (Frau Langstrumpf), Ronald Zehrfeld (Schaschas Vaster), Edin Hasanović (Mister Darcy), Hanna Hilsdorf (Effi Briest), Tristan Seith (Herkules) u. a. – FSK: ab 6 J. – 98 Min



AB 10. OKTOBER IM KINO

Kein Glück mit Enkeltrick Thelma – Rache war nie süßer

— ab 10.10. im Cineplex

Niemand kann sich ja eigentlich vorstellen, auf den sogenannten Enkeltrick hereinzufallen – bis man dann doch selbst zum Opfer wird. Die Oma in diesem Film, der auf dem Arthouse-Festival in Sundance bejubelt wurde, ist aber eine typische Amerikanerin, denn sie fightet gnadenlos zurück, mag das Gebiss dabei auch noch so klappern ...

Trotz ihrer 93 Jahre steht Thelma Post noch fest mit beiden Beinen im Leben und wohnt alleine in ihrem Appartement in L.A. Eines Tages erhält sie einen aufgeregten Anruf ihres Enkels Danny, der verhaftet wurde und sofort 10.000 Dollar als Kautions braucht. Thelma schickt das Geld an das vereinbarte Postfach,



nur um kurz darauf zu erfahren, dass es Danny gut geht und sie Opfer eines Telefon-Betrügers wurde. Anstatt das Geld abzuschreiben, rekrutiert sie ihren alten Verehrer Ben und dessen luxuriösen Zweisitzer-Scooter für die Verfolgung der Ganoven, nicht ohne vorher heimlich die Pistole einer Bekannten an sich zu bringen – man weiß ja nie, denn die Gegend, in die sich die beiden Rentner-Privatdetektive vorwagen, gehört eher zu den dunkleren Ecken von Los Angeles ...

Thelma – USA 2024 – Regie, Drehbuch & Schnitt: Josh Margolin
— Kamera: David Bolen — Musik: Nick Chuba • Mit June Squibb (Thelma), Richard Roundtree (Ben), Parker Posey (Gail), Clark Gregg (Alan) u.a. — FSK: noch unbekannt — 98 Minuten



simply
4 you.

Dream your Life, Zoe!

Traumhafte Wäschserie von Ulla.

Luxuriöse, zarte Stickerei und feiner Paisley-print mit passendem Slip gibt es bei uns:

Sebastianstr. 10 • 48161 MS-Nienberge
und online: simply4you.de/Ulla

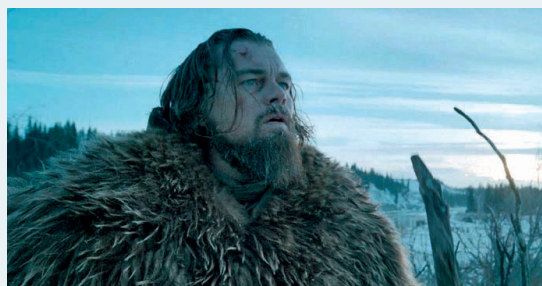


Kinder, wie die Zeit vergeht

Leonardo DiCaprio wird 50!

— im Oktober als StudiKino Tag-Specials und als Spätlesung im Schloßtheater

Meine Güte, war das nicht erst gerade, dass er als Romeo neben seiner Julia Claire Danes den Gifttod starb und neben Kate Winslet mit der Titanic unterging? Keineswegs, es waren bereits die 90er des vorigen Jahrhunderts, in denen er sowohl zum angehenden Idol als auch zum anerkannten Schauspieler wurde, und er ist beides bis heute geblieben. Am 11. November wird er 50, der Mann mit der deutschen Mutter (sein zweiter Vorname ist in Erinnerung an seinen Großvater Wilhelm), dem ein Agent zu Beginn der Karriere geraten hatte, das zu wenig amerikanisch klingenden Leonardo DiCaprio in Lenny Williams zu ändern. Seit 30 Jahren gehört der engagierte Umwelt-Aktivist und ausgesprochene Fan von jungen Supermodels nun schon zu den bestverdienenden und einflussreichsten Hollywood-Größen, wir ehren ihn mit einer kleinen Reihe von vier Filmen – der vierte im November wird ein Publikums-Wunschfilm sein.



The Revenant – Der Rückkehrer

Ein Trapper wird 1823 in den Rockies durch einen Bär fast getötet und von seinen Begleitern zum Sterben zurückgelassen. *Oscar* und *Golden Globe* für Leo!

USA 2015 – Regie: Alejandro G. Iñárritu – FSK: ab 16 J. – 157 Min

— StudiKino Tag im Cineplex: Do 17.10. um 20.00 Uhr [dF]

— Spätlesung im Schloßtheater: Do 17.10. um 22.00 Uhr [engl. OmU] + Fr 18.10. um 22.00 Uhr [engl. OmU] + Sa 19.10. um 22.00 Uhr [engl. OmU]



Catch Me If You Can

Ein charmanter Hochstapler und Scheckbetrüger, der mal als Arzt und mal als Pilot auftritt, wird vom FBI-Agenten Tom Hanks bis nach Frankreich gejagt ...

USA 2002 – Regie: Steven Spielberg – FSK: ab 6 J. – 141 Min

— StudiKino Tag im Cineplex: Do 24.10. um 20.00 Uhr [dF]

— Spätlesung im Schloßtheater: Do 24.10. um 22.00 Uhr [engl. OF] + Fr 25.10. um 22.00 Uhr [engl. OF] + Sa 26.10. um 22.00 Uhr [engl. OF]



Shutter Island

Ein paranoider US-Marshall deckt auf einer Gefängnisinsel für geisteskrankte Verbrecher illegale Experimente an Insassen auf – und gerät selber in Gefahr ...

USA 2009 – Regie: Martin Scorsese – FSK: ab 16 J. – 138 Min

— StudiKino Tag im Cineplex: Do 31.10. um 20.00 Uhr [dF]

— Spätlesung im Schloßtheater: Do 31.10. um 22.00 Uhr [engl. OmU] + Fr 1.11. um 22.00 Uhr [engl. OmU] + Sa 2.11. um 22.00 Uhr [engl. OmU]

Ikone iranischer Popkultur

Googoosh – Made of Fire

— Cinema Flashlight ab 10.10. in Cinema & Kurbelkiste
— Preview mit Regisseurin Niloufar Taghizadeh mit Persisch-Deutsche Kulturbrücke Poll e.V.: Di 8.10. um 18.00 Uhr [färsi / engl. / dt. OmU]



Googoosh ist seit über 50 Jahren eine Ikone und Pionierin der iranischen Popkultur. Bereits als Zweijährige hatte sie ihren ersten Auftritt, es folgte eine internationale Karriere mit Auftritten auf der ganzen Welt. Mit der islamischen Revolution wurde auf einen Schlag alles anders: Auftrittsverbot, Gefängnis und

Hausarrest. Nach 21 Jahren Isolation gelang ihr die Ausreise und ein unerwartetes Comeback im Exil.

Googoosh – Made of Fire – Deutschland 2023 – Regie und Produktion: Niloufar Taghizadeh – Kamera: James Rodney Stolz, Steffen Bohnert – Sound Design: Aron Frankenberger – FSK: ab 12 J. – 98 Minuten – färsi / engl. / dt. OmU

Dunkles Familiengeheimnis

Der Spatz im Kamin

— ab 10.10. in Cinema & Kurbelkiste

Die Schweizer Zwillingsbrüder Ramon und Silvan Zürcher erzählen auch in ihrem dritten Film auf ihre ganz eigene Art vom menschlichen Zusammenleben: Karen wohnt mit ihrem Ehemann Markus und den gemeinsamen Kindern in ihrem idyllisch gelegenen Elternhaus. Zu Markus' Geburtstag füllt sich das Haus zunehmend mit Leben und wird zum Schauplatz einer Dynamik, in der es gilt, Karen, die Matriarchin des Hauses, zu stürzen. Hat sie unbewusst eine Art Exorzismus vor-



bereitet, um der Familie die Dämonen der Vergangenheit auszutreiben und endlich frei zu sein?

Der Spatz im Kamin – Schweiz 2024 – Regie und Drehbuch: Ramon Zürcher – Kamera: Alex Hasskerl • Mit Maren Eggert, Britta Hammelstein, Luise Heyer u.a. – FSK: ab 16 J. – 117 Minuten

Locarno Film Festival
CONCORSO INTERNAZIONALE
OFFICIAL SELECTION

Der Spatz im Kamin

ein Film von Ramon Zürcher

„Klug, unterhaltsam, rundherum gewitzt!“
DER SPIEGEL

„Ein elegant-bösartiger Familienhorror-Film!“
VARIETY

„Ein exzellentes Werk!“
DLF KULTUR

Ab 10. Oktober im Kino
salzgeber.de/spatz

Autobots assemble! Transformers One

— ab 10.10. im Cineplex | Preview: Mi 9.10. um 17.45 Uhr

Die legendären Helden des Transformers-Universums kehren als Animationsfiguren auf die Leinwand zurück – und gleichzeitig zurück zu ihren Anfängen. Erzählt wird nämlich die Entstehungsgeschichte der Autobots auf ihrem Heimat-Planeten Cybertron, wo Orion Pax und D-16 von treuen Kampfgefährten zu den Todfeinden Optimus Prime und Megatron wurden. Einst standen die beiden bedingungslos füreinander ein, doch als sie in einen Konflikt mit ihrem Anführer



Sentinel Prime verwickelt werden, wendet sich das Blatt: Sie werden zu erbitterten Todfeinden, die in einem krachenden Showdown das weitere Schicksal der Transformers und von Cybertron bestimmen ...

Transformers One – USA 2024 – Regie: Josh Cooley – Drehbuch: Eric Pearson, Andrew Barrer u. a. – FSK: n. unbekannt – 104 Min

Und was ist, wenn Mutti uns belügt? Never Let Go

— ab 26.9. im Cineplex



Seit Jahren werden eine allein-erziehende Mutter (Halle Berry) und ihre beiden Zwillinge-Söhne in ihrem Haus im tiefen Wald von einer bösen Macht heimgesucht. Deshalb binden sie sich auch mit dicken Seilen aneinander, wenn sie ihr Heim verlassen. Doch dann beginnt einer der Jungen, die Existenz des Bösen anzuzweifeln und kommt zu der Überzeugung, dass ihre Mutter sie belügt – und das heilige Band, das die Familie bisher zusammengehalten hat, zerreißt und macht einem brutalen Überlebenskampf Platz ...

Der grinsende Tod Smile 2 – Siehst Du es auch?

— ab 17.10. im Cineplex
— Preview + Double: Mi 16.10.



Das grausame Lächeln ist zurück und sucht sein nächstes Opfer: Kurz vor Beginn ihrer neuen Welt-tournee sieht sich der international gefeierte Popstar Skye Riley (Naomi Scott) mit immer unerklärlicheren Ereignissen konfrontiert. Überwältigt von den grausamen Vorfällen und dem Druck des Ruhms, muss sich Skye ihrer düsteren Vergangenheit stellen. Bereit, bis an ihre Grenzen zu gehen, versucht sie die Kontrolle über ihr Leben zurückzugewinnen, bevor es völlig aus den Fugen gerät ... (Auch in Cineplex ULTIMATE!)

Darf ich bitten? Venom: The Last Dance

— ab 24.10. im Cineplex



Schlussstein der Trilogie um den Journalisten Eddie Brock (Tom Hardy), in dessen Körper sich ein außerirdischer Parasit eingenistet hat, der ihm übernatürliche Kräfte verleiht. Jetzt sind Eddie und Venom in zweifacher Hinsicht auf der Flucht, denn sie werden von Vertretern ihrer beiden Welten gejagt. Das Netz zieht sich enger um sie zusammen und zwingt das symbiotische Duo zu einer folgenreichen und fatalen Entscheidung. Aber immerhin geht es wieder mal darum, die Welt zu retten. Wer denkt da schon an sich selbst?

Quasi-Dystopie The Beast

— ab 10.10. in Cinema & Kurbelkiste

Bertrand Bonello zeigt in seinem neuen Sci-Fi-Epos, wie Angst, Liebe und Einsamkeit in Relation zueinander stehen und wie sie sich in unterschiedlichen Gesellschaften, Orten und Zeiten manifestieren. THE BEAST ist eine komplexe, unheimliche Thriller-Adaption der Kurzgeschichte „The Beast in the Jungle“ von Henry James.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist Gabrielle Konzertpianistin in Paris, in den 2010er Jahren lebt sie als Model in Los Angeles. Immer trifft sie auf Louis, der mit ihr verbunden zu sein scheint. In den unterschiedlichen Inkarnationen und Epochen erzählt die Begegnung von Gabrielle und Louis von großen Gefühlen und der Schwierigkeit, diese auch leben zu können. Im Jahr 2044 haben Emotionen in einer von



der KI-kontrollierten Gesellschaft keinen Platz mehr. Gefühle sind zu überflüssigen Hindernissen geworden, die die Produktivität beeinträchtigen. Gabrielle kann sich von ihren Ängsten nicht befreien und ist gezwungen, sich ihre DNA von der KI „reinigen“ zu lassen. Dieser Prozess schickt sie auf eine Reise durch ihre vergangenen Leben.

La Bête – Kanada / Frankreich 2023 – Regie und Drehbuch: Bertrand Bonello – Kamera: Josée Deshaies – Musik: Bertrand & Anna Bonello • Mit Léa Seydoux (Gabrielle), George MacKay (Louis), Gustagie Malanda (Poupée), Dasha Nekrasova (Dakota), Martin Scali (Georges), Marta Hoskins (Gina) u. a. – FSK: ab 12 J. – 146 Minuten – engl. / frz. OmU

UUUND ACTION!



Bei Fahrrad XXL Hürter in Münster erlebst du die ganze Vielfalt der Fahrradwelt. Unsere Programmübersicht: Fahrräder, E-Bikes und Zubehör von über 100 Marken – vom Klassiker bis zur Top-Neuheit. Natürlich mit dem besten Sitzplatz – denn wir beraten dich individuell und lassen dich dein neues Wunschrad vor dem Kauf direkt auf unserer großen Teststrecke ausprobieren.

Fahrrad XXL Hürter Zweirad GmbH
Hammer Straße 420
48153 Münster
Mo.–Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr
Sa.: 09:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 0251 97803-0

  
fahrrad-xxl.de

Fahrrad XXL
Hürter | 1917

Erleben | Testen | Losfahren

42. KinderFilmFest Münster

Zweite Herbstferienwoche 20. bis 27. Oktober 2024

Preis: 5 €, mit Münster-Pass 3 € · Workshops kostenlos



Weitere Vorstellungen im
Begegnungszentrum Meerwiese

WWW.KIFIFE.DE

Klappe ... und Action!

Das 42. KinderFilmFest Münster



In der zweiten Herbstferienwoche ist endlich wieder KinderFilmFest im Schloßtheater!

Dieses Jahr gibt es dort so viele verschiedene Filme zu sehen wie noch nie zuvor!

Und ums Verschiedensein geht es auch in vielen der Filme, z.B. in den Wettbewerbsfilmen GRÜSSE VOM MARS, TONY, SHELLY UND DAS MAGISCHE LICHT und MEIN FREUND

LARS, sowie den Münster-Premieren YOUNG HEARTS und SISTERQUEENS.

Und weil Ihr auch möglichst viele unterschiedliche Filmarten kennenlernen sollt, gibt es ab sofort auch Dokumentarfilme für Kinder im KiFiFe-Programm.

Vor und nach den Filmvorführungen gibt es Spiel- und Bastelangebote, und in Workshops könnt Ihr z.B. Eure eigenen Filme drehen, Filmmusik machen oder ein Filmplakat gestalten.

Alles zum Programm und den Specials findet Ihr auf der KinderFilmFest-Homepage

www.kifife.de und im KiFiFe-Programmheft, das in allen Kinos auslegt.

Wir hoffen, dass Euch unser Programm gefällt und freuen uns immer, wenn Ihr uns mit Euren eigenen Vorschlägen anspricht!

Wir freuen uns auf Euch! Euer KinderFilmFest-Team!



Jahresrückblick · empf. ab 5

Wer bist Du, Mama Muh?

- So 20.10. um 10.45 Uhr
- Mo 21.10. um 15.30 Uhr (Meerwiese)
- Fr 25.10. um 13.00 Uhr
- So 27.10. um 15.30 Uhr

Die Kuh Mama Muh verkleidet sich gern und tut so, als wäre sie jemand anderes. Nun möchte sie ihr eigenes Muh-sical aufführen. Dabei geht jedoch einiges drunter und drüber – und der Teddy des kleinen Lillebror verschwindet



Thementag Naturwissenschaft · empf. ab 5

Fuchs und Hase retten den Wald

- So 20.10. um 11.00 + 13.30 Uhr
- Mi 23.10. um 9.30 Uhr (für Gruppen)
- Mi 23.10. um 12.30 Uhr
- So 27.10. um 10.30 Uhr

Fuchs, Hase und Eule leben im Wald und sind beste Freunde. Nach einer großen Party bemerkt Eule, dass Wasser die Waldlichtung flutet, auf der sie leben. Sie macht sich auf den Weg, den Ursprung des Wassers zu finden ...



Thementag Naturwissenschaft · empf. ab 8

In einem Land vor unserer Zeit

- So 20.10. um 11.15 Uhr
- Mi 23.10. um 13.00 Uhr

Der spannende Dinofilm-Klassiker: Die Pflanzenfresser-Dinos müssen ihre Heimat verlassen, weil es nicht mehr genug Nahrung gibt. Gleich zu Beginn der Reise wird der kleine Langhals-Saurier Littlefoot von seiner Familie getrennt. Littlefoot tut sich mit anderen Dino-Kindern zusammen ...



Münster-Premiere · empf. ab 11

Young Hearts

- So 20.10. um 13.45 Uhr
- Fr 25.10. um 12.30 Uhr

Als Alexander ins Haus gegenüber zieht, kommen auf einmal ganz neue, aufregende Gefühle in Elias auf. Die beiden Jungen freunden sich an und unternehmen viel miteinander. Als Alexander ihm erzählt, dass er auf Jungs steht, weiß Elias nicht so recht, wie er sich verhalten soll. Was sollen denn die anderen von ihm denken?



Wettbewerb · Naturwissenschaft · empf. ab 9

Grüße vom Mars

- So 20.10. um 14.00 Uhr mit Hauptdarsteller Theo Kretschmer!
- Mi 23.10. um 15.00 Uhr
- Sa 26.10. um 12.30 Uhr

Tom und seine Geschwister Nina und Elmar müssen eine Zeit lang zu ihren Großeltern. Da es Toms größter Wunsch ist, einmal zum Mars zu fliegen, stellt er sich vor, die Zeit bei den Großeltern sei eine Mars-Mission und seine Geschwister seien seine Crew ...



Münster-Premiere · empf. ab 9

Dancing Queen

- Mo 21.10. um 12.30 Uhr
- Fr 25.10. um 15.00 Uhr
- So 27.10. um 12.45 Uhr

Die 13-jährige schüchterne Mina möchte Hip-Hop-Tänzerin werden! Um den neuen Mitschüler Edwin zu beeindrucken, der ein bekannter Hip-Hop-Tänzer ist, meldet sich Mina zu einem Tanzwettbewerb an. Bei den Vorbereitungen stellt sie leider fest, dass Edwin kein sehr einfühlsamer Mensch ist ...



PELLI 2023 · Kinderrechte · empf. ab 8

Mein Totemtier & ich

— Mo 21.10. um 12.30 Uhr
— Do 24.10. um 12.00 Uhr
— So 24.10. um 15.15 Uhr

Die elfjährige Ama ist mit ihren Eltern illegal in die Niederlande eingewandert. Eines Tages beobachtet sie die Verhaftung ihrer Mutter und ihres Bruders. Auf die Suche nach ihrem Vater streift sie durch Rotterdam. Doch als ihr Totem-Tier erscheint und sie begleitet, ist sie nicht mehr allein ...



Vorpremiere · empf. ab 7

Nina und das Geheimnis des Igels

— Mo 21.10. um 13.00 Uhr
— Do 24.10. um 13.00 Uhr
— So 27.10. um 13.15 Uhr

Nina liebte die Gutenachtgeschichten ihres Vaters über einen kleinen Igel. Doch seit die Fabrik geschlossen wurde, in der der Vater arbeitete, erzählt er keine Geschichten mehr. Nina, ihr bester Freund Mehdi und der kleine Igel entwickeln einen Plan ...



Wettbewerb · Kinderrechte · empf. ab 10

Tony, Shelly und das magische Licht

— Mo 21.10. um 14.30 Uhr

Der kleine Tony ist ganz besonders, denn er leuchtet! Seine Familie wohnt in einem düsteren Haus, in dem ein Monster schlechte Stimmung verbreitet. Als Shelly ins Haus einzieht, hat Tony endlich eine Freundin! Gemeinsam erschaffen sie Fantasiewelten und versuchen, dem Monster auf die Schliche zu kommen.



Thementag Kinderrechte · empf. ab 10

Sisterqueens

— Mo 21.10. um 15.00 Uhr

Der Film begleitet vier Jahre lang die drei Mädchen Jamila, Rachel und Faseeha, die an einem Rap-Projekt in Berlin teilnehmen. Man sieht, wie sie ihre Freizeit verbringen, ihre Lieder schreiben und mit ihren Texten versuchen, die Welt zu verändern. Die Lieder, die sie schreiben und dazu tanzen, handeln von Feminismus, Diskriminierung und Gruppenzusammenhalt.



Erich Kästner zum 125. · empf. ab 8

Pünktchen und Anton (1999)

— Mo 21.10. um 15.30 Uhr
— Do 24.10. um 15.30 Uhr (Meerwiese)

Luise, genannt Pünktchen, hat reiche Eltern, doch glücklich ist sie nicht. Als sie eines Tages Anton trifft, der mit seiner Mutter in ärmlichen Verhältnissen lebt, freunden die beiden sich an und erleben ein gemeinsames Abenteuer, als jemand den Einbruch in Pünktchens Elternhaus plant ...

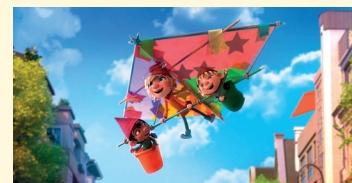


Erich Kästner zum 125. · empf. ab 8

Das fliegende Klassenzimmer (1954)

— Di 22.10. um 12.00 Uhr
— So 24.10. um 12.30 Uhr

Die Gymnasialklasse eines Internats und die Schüler der benachbarten Realschule spielen sich gegenseitig die verrücktesten Streiche. Doch die Jungs schaffen es auch, den Kontakt zwischen ihrem Schulleiter und seinem langvermissten Jugendfreund wieder herzustellen.



NRW-Festivalpremiere · empf. ab 6

Die Heinzels – Neue Mützen, neue Mission

— Di 22.10. um 12.30 Uhr
— Do 24.10. um 15.00 Uhr

Das Heinzelmädchen Helvi ist begeistert, als sie in der Menschenwelt auf unbekannte Heinzels trifft, die viel cooler als ihre Familie sind. Wäre da nicht die Kommissarin Lanski und ihre Katze Polipette, die unbedingt beweisen wollen, dass es die heimlichen Helferlein wirklich gibt ...



Erich Kästner zum 125. · empf. ab 9

Emil und die Detektive (1931)

— Di 22.10. um 13.00 Uhr
— Sa 26.10. um 12.00 Uhr

Emil Tischbein reist mit dem Zug zu seiner Oma nach Berlin. Im Zug stiehlt ihm jedoch der böse Herr Grundeis die 140 Mark für die Großmutter. Das lässt Emil nicht auf sich sitzen! Sofort nimmt er die Verfolgung des Übeltäters auf und findet bald neue Berliner Freunde, die ihm dabei helfen ...



Kurzfilmprogramm · empf. ab 8

Alle sind anders

— Di 22.10. um 14.30 Uhr

Ja, alle sind anders, unterschiedlich, verschieden. Es gibt große und kleine Menschen, Menschen mit dickem oder dünnem Körper. Die einen lieben Frauen, die anderen Männer und andere wollen sich gar nicht entscheiden. Manche haben ein Handicap. Sechs Filme erzählen von ganz unterschiedlichen Menschen und vom Verschiedensein.



Wettbewerb · empf. ab 8

Lars, mein Freund

— Di 22.10. um 15.00 Uhr
— Sa 26.10. um 14.30 Uhr

Amanda wird die Schulpatin von Lars, einem Jungen mit Down-Syndrom. Das findet sie erst doof, sie wollte eigentlich lieber eine süße kleine Erstklässlerin. Doch dann entdeckt Amanda, dass Lars auch Harry Potter mag wie sie, und die beiden werden gute Freunde. Aber Amanda hat trotzdem Angst, dass Lars sie blamiert ...



Kurzfilmprogramm · empf. ab 4

Kurzes für Kurze

— Di 22.10. um 15.30 Uhr
— Mi 23.10. um 15.30 Uhr
— Do 24.10. um 15.30 Uhr
— Fr 25.10. um 15.30 Uhr
— Sa 14.10. um 15.00 Uhr

In diesem Programm mit mehreren kurzen Filmen werdet Ihr staunen, wie viel Geschichte in einen kurzen Film passt – und wie unterschiedlich Geschichten erzählt werden können. Zwischen den Filmen gibt es Spiele im Saal.



PELLI 2023 · mit Filmgast · empf. ab 8

Die (un)langweiligste Schule der Welt

— Mi 23.10. um 15.30 Uhr (Meerwiese)
— So 21.10. um 12.30 Uhr mit Hauptdarstellerin Erna Westphal

PELLI-Publikumspreisträger 2023: Wo Rasputin Rumpus, Inspektor der Behörde für Langeweilebekämpfung, auftaucht, wird jeder Schulalltag ein Erlebnis! Zum Glück für Maxe und Frieda, Schüler an der wohl langweiligsten Schule der Welt ...



Thementag Naturwissenschaft · empf. ab 10

Elemental

— Mi 23.10. um 12.00 Uhr

Ember ist eine mutige und schlaue, junge und explosive Feuer-Frau, die in Element City lebt, einer riesigen Stadt mit Feuer-, Erd-, Luft- und Wasserbewohnern. Als Ember sich mit dem fröhlichen und etwas trottigen Wade anfreundet, einem Wasserbewohner, gerät ihr Weltbild in eine Schiefelage. Denn Elemente vermischen sich normalerweise nicht ...



Dokfilm-Programm · empf. ab 8

„Zuhause“

— Fr 25.10. um 12.00 Uhr

In diesem Programm zeigen wir Euch drei Filme, die sich mit dem Thema „Zuhause“ beschäftigen: JASMIN'S ZWEI ZUHAUSE über ein Mädchen, dessen Familie von Finnland zurück nach Somalia zieht, KARLA UND NORDAHL über zwei eine Sechsjährige und ihren großen Bruder, der Epilepsie hat und ZIRKUS OHNE ZELT über das Zirkus-Mädchen Romy.



Wettbewerb · empf. ab 10

Lioness – Löwin

— Mi 23.10. um 14.30 Uhr

Die 14-jährige Rosie zieht mit ihrer Familie aus dem südamerikanischen Land Suriname in die Niederlande. Das bringt ihr Leben ganz schön durcheinander, denn in Suriname hatte sie viele Freunde und wohnte in einem schönen Haus. Aber Rosie hat Spaß an Fußball, und so schließt sie sich in ihrer neuen Heimat kurzerhand einer Mädchenmannschaft an.



Wettbewerb · empf. ab 9

Familie von Stibitz – Der Hochspannungseinbruch

— Fr 25.10. um 14.30 Uhr

Eine knallbunte Krimikomödie nach der Buchreihe von Anders Sparring und Per Gustavsson: Tures Familie fand es immer besser, Einbrüche zu begehen, statt mit langweiliger Büroarbeit Geld zu verdienen. Doch jetzt haben sie Ture versprochen, damit endlich aufzuhören ... ob das klappt?



Wettbewerb · empf. ab 10

Sirocco und das Königreich der Winde

— Do 24.10. um 14.30 Uhr

Die Schwestern Juliette und Carmen sind zu Besuch bei Agnès, einer Freundin ihrer Mutter. Agnès ist die Autorin ihres Lieblingsbuches: „Das Königreich der Winde“. Zufällig finden die beiden Mädchen ein magisches Tor, das sie in die Geschichte des Buches hineinbringt. Als Katzen stellen sie sich mutig den Abenteuern.



Special mit Filmgast · empf. ab 8

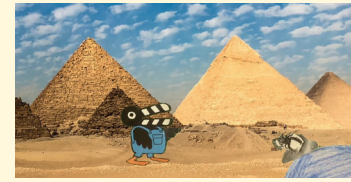
Die Schule der magischen Tiere 3

— Sa 26.10. um 11.30 + 15.30 Uhr
mit Darsteller Luis Vorbach!

Auch im neuen Schuljahr an der wohl außergewöhnlichsten Schule der Welt ist wieder viel los: Silas (Luis Vorbach) erhält sein magisches Tier, das vegan lebende Krokodil Rick. Rick sieht zwar gefährlich aus, aber insgeheim hat er Angst, nicht mit dem Draufgänger Silas mithalten zu können ...



WORKSHOPS (kostenlos!)



Workshop · ab 5

Trickbox

— Mo 21.10. bis Fr 25.10.
14.00 – 15.00 / 16.00 – 17.00 Uhr
Anmeldung bis Sa 19.10.:
kifife@muenster.org

In der Trickboxx-Werkstatt im Bauwagen vor dem Schloßtheater dreht Ihr eine Szene für unseren Trickfilm. Dafür bastelt Ihr die Figuren und Gegenstände, malt die Kulisse und helft mit bei der Animation und Vertonung. Die Teilnahme ist kostenlos.



Workshop · ab 8

Pixilation

— Mi 23.10. von 11.00 – 13.00 Uhr
Anmeldung bis Sa 19.10.:
kifife@muenster.org

Bei Pixilation-Trickfilmen werdet Ihr selbst Teil Eures eigenen Trickfilms. Dank Stop-Motion-Technik könnt Ihr zum Beispiel schweben, durch die Luft gleiten, oder aber auch Gegenstände zum Leben erwecken. So könnt Ihr in diesem Workshop Euren eigenen, ganz besonderen Trickfilm produzieren.



Workshop · ab 8

Filmplakat selbst gestalten

— Mo 21.10. von 10.30 bis 12.30 Uhr
Anmeldung bis Sa 19.10.:
kifife@muenster.org

Jeder Film hat ein Plakat, das etwas über ihn verrät und Vorfreude auslöst. Mit Smartphone, Tablet und Zubehör könnt auch Ihr ein Plakat erstellen. Dafür wird kein echter Film benötigt – mit Kreativität und digitalen Tools entsteht der im Kopf ganz automatisch.



Workshop · ab 8

Magische Animation

— Do 24.10. von 11.00 – 13.00 Uhr
Anmeldung bis Sa 19.10.:
kifife@muenster.org

In diesem Animationsworkshop heben wir die Schwerkraft auf. Mit Hilfe verschiedener Animationstechniken, die auch die Filmprofis nutzen, fliegt Ihr durchs Weltall, kämpft gegen übergroße Gummibärchen oder lasst ein Ufo im Kino landen.



Workshop · ab 6

Greenscreen-Workshop

— Di 22.10. von 11.00 bis 13.00 Uhr
Anmeldung bis Sa 19.10.:
kifife@muenster.org

Wie fliegt die kleine Hexe mit ihrem Besen? Wie beamt man sich an fremde Orte? Im Film geschieht das häufig mit einem sogenannten Greenscreen, vor dem die Schauspieler*innen agieren. Und den könnt Ihr in diesem Workshop selbst ausprobieren!



Workshop · ab 8

Filmmusik

— Fr 25.10. von 10.00 bis 12.00 Uhr
Anmeldung bis Sa 19.10.:
kifife@muenster.org

Auch wir es oft gar nicht wahrnehmen: Die Musik in einem Film kann sehr stark beeinflussen, wie eine Szene vom Kinopublikum wahrgenommen wird. In diesem Workshop probiert Ihr aus, wie verschiedene Musik in der gleichen Filmszene wirkt. Dafür müsst Ihr kein Instrument spielen können.

Waldtag oder Modenschau?

Die Schule der magischen Tiere 3

ab 26. 9. neu im Cineplex

Mit Hauptdarsteller Louis Vorbach beim Kinder Film Fest: Sa 26. 10. um 11.30 Uhr und 15.30 Uhr im Schloßtheater

2021 und 2022 waren die beiden bisherigen Filme nach der gleichnamigen Buchreihe von Margit Auer mit 1,8 bzw. 2,9 Millionen Besuchern- und -innen die erfolgreichsten deutschen Filme ihres Jahrgangs, und es spricht eigentlich nichts dagegen, dass mit Nummer 3 daraus ein Trio wird, denn der Reiz, den diese Mischung aus Schule und Magie sowohl auf jüngere Kinder wie auf Heranwachsende ausübt, ist ungebrochen. Und die Gefahr, dass der Stoff für Kino-Fortsetzungen versiegen könnte, besteht auch nicht, denn bisher hat die äußerst produktive Frau Auer ja 14 Original-Romane und eine Handvoll Spin-Offs veröffentlicht!



Ida möchte mit ihrer Klasse der Wintersteinschule beim jährlichen Waldtag auftreten, um sich für den Schutz des lokalen Waldes einzusetzen. Sogar Helene ist dabei, da sie hofft, mit den Aufnahmen der Performance ihren Influencer-Kanal aufzubauen. Was niemand weiß: Helenes Familie steht kurz vor dem Bankrott und Helene braucht dringend Follower, um die drohende Pleite abzuwenden. Zusätzlich wird Helene durch die hohen Ansprüche ihres magischen Tiers Kater Karajan aus Paris unter Druck gesetzt, der sich nur ein Leben im puren Luxus vorstellen kann. Auch Silas, der beste Freund von Jo, erhält einen magischen Begleiter: Ihm wird das vegane Krokodil Rick zur Seite gestellt, das zwar furchteinflößend aussieht, aber insgeheim Angst hat, nicht mit dem tough wir-



kenden Silas mithalten zu können. Silas hat ein Auge auf Helene geworfen und glaubt, nur mit einem Designershirt eine Chance bei ihr zu haben. Um an Geld dafür zu kommen, erpresst er jüngere Schüler, wird dabei aber von Jo erwischt und zur Rede gestellt. Jo ist sowieso schon sauer, da Silas nicht bei den Proben für den Waldtag war und Silas ist eifersüchtig, weil Jo so viel Zeit mit Ida verbringt. Und dann sorgt auch noch Helene für zusätzliche Konflikte: Als sie erfährt, dass im Naturkundemuseum die Modenschau ihrer



Stil-Ikone Maja Malakaras stattfinden soll, überredet sie die Museumsdirektorin, dass die Klasse dort als Showact auftreten darf. Doch die Modenschau findet am selben Tag statt wie Idas Waldtag. Eine Abstimmung soll für eine Entscheidung sorgen – und Helene will dabei aber auch nichts dem Zufall überlassen ...

Die Schule der magischen Tiere 3 – D 2024 – Regie & Drehbuch: Sven Unterwaldt Jr. – **Co-Autor*innen:** Thorsten Näter, Viola M. J. Schmidt, Barbara Te Kock & Ursula Gruber, nach Büchern von Margit Auer – **Kamera:** Bernhard Jasper – **Musik:** Dominik Giesriegel • **Mit** Emilia Maier (Ida), Loris Sichrovsky (Jo), Emilia Pieske (Helene), Luis Vorbach (Silas), Christina Große (Miss Mary Cornfield), Justus von Dohnányi (Direktor Siegmann), Meltem Kaptan (Museumsdirektorin Dolores Arikan), Milan Peschel (Mister Mortimer Morrison) u. a. – **FSK:** ab 0 J. – 105 Min

DEIN ERSTER KINOESUCH

DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER

RIESEN-BIRNE

So 13. 10.

IM CINEPLEX

So 13. 10.

IM SCHLOSSTHEATER

Präsentiert von

Plexi & Luxi

Danke an unseren Partner

MUKK MÜNSTER UNGEWÖHNLICHES KINDERKAUFAUS

Filmstart jeweils 11:00 Uhr

Ticket: 5 € inkl. Portion Popcorn

EMILIA MAIER LORIS SICHROVSKY EMILIA PIESKE LUIS VORBACH LILITH JOHNA LEONARD CONRADS CHRISTINA GROBE

JUSTUS VON DOHNÁNYI REIKO PINKOWSKI MARLEEN LOHSE MELTEM KAPTAN FRESHTORGE MILAN PESCHEL

DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3

DER FILM

AB 26. SEPTEMBER IM KINO

NACH DEN ROMANEN VON MARGIT AUER

WWW.SCHULE-DER-MAGISCHEN-TIERE-FILM.DE

IG: @SDMT_FILM TIKTOK: @SCHULEDERMAGISCHENTIERE

KÖRDES



Plexis Tipp!

KI trifft Küken Der wilde Roboter

— ab 3.10. neu im Cineplex
— Previews: So 29.9. um 14.00 [2D] und 15.00 Uhr [3D]
— mit Workshop „Animation“: So 5.10. um 10.30 Uhr
im Schloßtheater (s. S. XX)

Nach einem wirklich eindrucksvollen Trio aus *Drachenzähnen leicht gemacht*, *Lilo und Stitch* und *Die Croods* ist Regisseur Chris Sanders nun ein Film gelungen, der von manchen als bester Animationsfilm des Jahrzehnts eingestuft wird. Weil er nicht nur eine zeitgemäße soziale Botschaft verbreitet, sondern auch in einer ganz besonderen visuellen Schönheit schwelgt.

Geschaffen als dienstbarer Hightech-Geist für die Bewohner einer futuristischen urbanen Welt, erleidet der Roboter Rozzum 7134, kurz „Roz“, während des Transports zu seinem Bestimmungsort wegen eines Taifuns Schiffbruch und strandet an der felsigen Küste



einer unbewohnten Insel. Die Tiere, die dort leben, betrachten den Roboter mit der weiblichen Stimme aber als Eindringling und wollen ihn schnellstens vertreiben. Doch die Intelligenzbestie erlernt im Handumdrehen die Sprache der Tiere, baut eine Beziehung zu ihnen auf und lernt, sich an die raue Umgebung anzupassen. Das größte Abenteuer aber beginnt, als Roz durch einen Zufall ein verlassenes Nest mit einem hilflosen verwaisten Gänseküken entdeckt ...

The Wild Robot – USA 2024 – Regie und Drehbuch: Chris Sanders, nach dem illustrierten Kinderbuch von Peter Brown • Stimme Roz: Judith Rakers – FSK: ab 6 J. – 102 Minuten

Wandelnde Gestalten Woodwalkers

— ab 24.10. neu im Cineplex

2016 erschien der erste Band der gleichnamigen Buch-Reihe. Katja Brandis' Romane über den Puma-Jungen Carag und seine Freunde wurden seitdem mehr als 2,8 Millionen Mal in Deutschland verkauft und in 24 Sprachen übersetzt. Dieser Film ist der erste Teil einer neuen Trilogie.

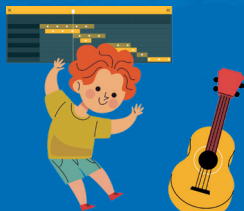
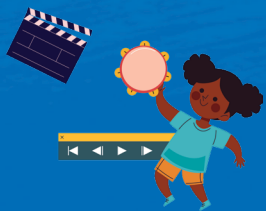


Auf den ersten Blick sieht Carag aus wie ein ganz normaler Junge, doch hinter seinen leuchtenden Augen verbirgt sich ein unglaubliches Geheimnis: Carag ist ein Gestaltwandler. Als Berglöwe ist er in der Wildnis aufgewachsen, doch seit er von seiner Familie getrennt wurde, lebt er nun in seiner Menschengestalt in der Menschenwelt, in einer Anstalt für Jungen, zu einer Hälfte Mensch, zur anderen Hälfte ein Puma. Erst als Carag in der Clearwater Highschool aufgenommen wird, einem geheimen Internat für Woodwalker wie ihn, empfindet er ein Gefühl von Heimat. In Holly, einem frechen Rothörnchen, und Brandon, einem schüchternen Bison, findet er schnell Freunde. Und die kann Carag gut gebrauchen – denn die Welt der Woodwalker steckt voller verwirrender Rätsel und großer Gefahren, denen man sich am besten nicht alleine stellt ...

Woodwalkers – D 2024 – Regie: Damian John Harper – Drehbuch: David Sandreuter, nach Romanen von Katja Brandis – Kamera: Peter Krause – Musik: Anne-Kathrin Dern • Mit Emile Chérif (Carag), Oliver Masucci (Andrew Milling), Johan von Ehrlich (Brandon), Lilli Falk (Holly), Martina Gedeck (Lissa Clearwater), Hannah Herzsprung (Anna Ralston) u. a. – FSK: ab 6 J. – 102 Min



junges ou!x präsentiert



Workshop Animation

Der wilde Roboter



— Sa 5.10. um 10.30 Uhr im Schloßtheater

Wie verfilmt man eigentlich ein Buch? In unserem Workshop lernst Du, wie aus einer Geschichte ein richtiger Film wird. Hierzu zeichnest Du erst die Geschichte Deiner Figur auf dem Tablet und dann wandeln wir Deine Bilder zusammen in einen kleinen Animationsfilm um.

— 10 € für Workshop und Film – empf. ab 9 J.
Anmeldung: jungeskino.ms@cinplex.de

Workshop Greenscreen

Fuchs und Hase retten den Wald



— So 27.10. um 13.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

In dem Workshop tauchst Du in die Welt des Animationsfilms ein und verwandelst Dich mit Hilfe eines Greenscreens in einen Filmhelden. Gemeinsam erkunden wir die Grundlagen der Filmtechnik und lernen, wie man mit einem Greenscreen eigene Filmsequenzen erstellt.

— 10 € für Workshop und Film – empf. ab 6 J.
Anmeldung: jungeskino@cinema-muenster.de

DU INTERESSIERST DICH
FÜR FILME UND SERIEN?

SPINXX
MAGAZIN FÜR JUNGE FILMKRITIK

Und würdest gerne darüber berichten?
Dann bist du bei SPINXX genau richtig!

KOMM VORBEI!

Wann?
Immer mittwochs von 17:00-18:30 Uhr

Wo?
Im Büro des CINEPLEX Münster,
Albersloher Weg 14



Neun Leben. Oder zehn?



Luxis Tipp!

Alles für die Katz

— ab 10.10. neu im Cineplex

Katzen sind ja bekanntlich die definitiven Überlebenskünstler, denn sie verfügen nach allgemeinem Volksglauben über neun Leben. Was aber passiert, wenn diese neun Leben aufgebraucht sind? Kater Beckett erfährt es – und es gefällt ihm gar nicht ...

Beckett ist einst als kleines Kätzchen der Studentin Rose vors Auto gelaufen und fast überfahren worden, seither wird er von der Bienen-Forscherin nach Strich und Faden verwöhnt und hält als egoistischer Pascha die Fürsorge seines Frauchens für selbstverständlich. Als Beckett bei einer Eifersuchts-Attacke gegen Roses Freund sein neuntes und letztes Leben verliert,



gelingt es ihm, die Dame an der Himmelspforte zu überreden, ihm einen neuen Satz Leben zu gewähren. Doch Becketts Freude ist nur von kurzer Dauer, denn er wird nun nicht als Katze, sondern jedes Mal als anderes Tier wiedergeboren – als Dachs, Ratte, Küchenschabe, Hund, Pferd, Papagei, Goldfisch oder Biene. Das bedeutet, dass es mit seinem faulen Sofaleben ein für alle Mal vorbei ist und er sich immer wieder in einer neuen Gestalt zurechtfinden muss. Als Biene gelingt es ihm immerhin, die von einem bösen Professor verfolgte Rose vor dem Ertrinken zu retten ...

10 Lives – Großbritannien / Kanada 2024 – Regie und Drehbuch: Christopher Jenkins – FSK: ab 0 J. – 87 Min



Familienkino

Dancing Queens

Mein Lotta – Leben Alles Bingo mit Flamingo!

— ab 26.9. in Cinema & Kurbelkiste

Lotta Petermann hat ein bisschen komische, aber liebe Eltern, die kleinen Brüder nerven. In der Schule tun die Glämmergirls immer fürchterlich cool. Aber die meiste Zeit verbringt Lotta sowieso mit ihrer Freundin Cheyenne, mit der sie sich super versteht. Die zwei Außenseiterinnen würden aber doch gerne zum



großen Geburtstag eines der „Girls“ eingeladen werden und überlegen sich, wie sie das erreichen können ...

D 2019 – Regie: Neele Leana Vollmar • Mit Meggy Marie Hussong, Yola Streese, Levi Kazmaier u. a. – FSK: ab 0 J. – 94 Minuten

Familien mit mindestens einem Kind unter 16 Jahren zahlen für ausgewählte Filme nur 6 € pro Person (ggf. plus Zuschläge). Im Cineplex Mo – Fr vor 18.00 Uhr und Sa + So vor 14.00 Uhr, im Schloßtheater und im Cinema bei allen Kinderfilmen.



kommt nämlich am ersten Tag nach den Ferien nicht in die Schule und Fritz erkennt, dass sie mit ihrer Mutter über Ungarn nach Westdeutschland geflüchtet ist. Fritz beschließt, ihrer Freundin gemeinsam mit Sputnik auf eigene Faust hinterher zu reisen ...

Belgien / Deutschland / Luxemburg / Tschechische Republik 2018 – Regie: Matthias Bruhn – FSK: ab 6 J. – 86 Minuten

DDR durch Kinderaugen

Fritzi – Eine Wende- wundergeschichte

— Mit der Stiftung Friedliche Revolution Leipzig zum Tag der Deutschen Einheit im Cinema – Eintritt frei

Leipzig 1989: Die Sommerferien stehen vor der Tür und Fritz freut sich darauf, Zeit mit ihrer besten Freundin Sophie und deren Hund Sputnik zu verbringen. Doch dann gesteht ihr Sophie, dass sie mit ihrer Mutter in den Urlaub nach Ungarn fahren wird, und bittet sie, in dieser Zeit auf Sputnik aufzupassen. Schon bald wundert sich Fritz, dass sie während der Ferien gar nichts von Sophie hört, und als die Schule wieder beginnt, ist endgültig klar, dass etwas nicht stimmt: Sophie

Tierisch beste Freund*innen

Fuchs und Hase retten den Wald

— ab 17.10. neu in Cinema & Kurbelkiste

— Mit Workshop „Greenscreen“: So 27.10. – s. S. XXX

Mascha Halberstads neuester Animationsstreich begeistert mit liebenswerten Figuren und einer großen Portion Humor: Fuchs, Hase und Eule sind beste Freund*innen. Zusammen mit dem Wildschwein, der Robbe, dem Pinguin und der Meerjungfrau schmeißen sie eine bunte Party mit köstlichem, selbstgebackenem Kuchen und mega langer Wasserrutsche. Während später alle schlafen, bemerkt die ängstliche Eule



bei ihrer Nachtwache ein seltsames plätscherndes Geräusch ... Gemeinsam bestehen die Freund*innen ein unglaubliches Abenteuer, überlisten sogar die fiesen Ratten auf ihrem Motorboot und finden heraus, warum ein selbstgebackener Kuchen so verdammt lecker ist.

Fox & Hare Save the Forest – NL / Belgien / Lux 2024 – Regie: Mascha Halberstad • Mit den Stimmen von Mario von Jascheroff, Fabian Harloff, Maria Koschny u. a. – FSK: ab 0 J. – 72 Minuten

Mein Freund, der Vampir

Das große Abenteuer des kleinen Vampir



— ab 10.10. in Cinema & Kurbelkiste

Der kleine Vampir ist zehn Jahre alt – und das schon seit 300 Jahren! Obwohl er in einem Spukhaus mit einer lustigen Gruppe von Monstern lebt, langweilt er sich zu Tode. Sein Traum? In die Schule zu gehen, um andere Kinder zu treffen. Leider erlauben ihm seine Eltern nicht, das Haus zu verlassen, denn für sie ist die Welt da draußen viel zu gefährlich! Begleitet von seiner treuen Bulldogge Phantomato begibt sich der kleine Vampir heimlich auf die Suche nach neuen Freunden. Bald lernt er den Menschenjungen Michael kennen ...

Petit Vampire – Frankreich / Belgien 2020 – Regie und Drehbuch: Joann Sfar – FSK: ab 6 J. – 83 Minuten

Reise in die Unterwelt

Coco – Lebendiger als das Leben!

— ab 24.10. in Cinema & Kurbelkiste

Miguel Rivera ist zwölf Jahre alt und ein großer Fan von Musik – aber leider hasst seine Schuster*innenfamilie alles, was mit Tönen und Instrumenten zu tun hat. Miguels Urgroßvater verließ damals seine Frau, um Musiker zu werden, seitdem fühlen sich die Riveras durch Musik verflucht. Trotzdem will Miguel sei-



nem Idol, dem Sänger Ernesto de la Cruz, nacheifern. Aus Versehen kommt er dabei ins Reich der Toten ...

Coco – USA 2017 – Regie und Drehbuch: Adrian Molina – Co-Autor: Matthew Aldrich • Mit den deutschen Stimmen von Claudio Pizarro, Heino Ferch u. a. – FSK: ab 0 J. – 105 Minuten

Service für Lehrkräfte und Schulklassen

Schulkino-Tipps und Neuigkeiten zum 42. KinderFilmFest Münster 2024

Kino ist ein wichtiger außerschulischer Lernort – Lerninhalte werden unterhaltsam und informativ vermittelt und der kritische und selbstbewusste Umgang mit dem Medium Film, das den Alltag vieler junger Menschen bestimmt, kann hier eingeübt werden.

Weil das KinderFilmFest immer in den Herbstferien stattfindet, hatten Schulklassen bislang nicht die Möglichkeit, viele tolle und neue Filme zu sehen. Das wollten wir dieses Jahr ändern. In der letzten Woche vor den Ferien (7. – 11. 10.) können wir Schulklassen nun ausgewählte Highlights aus dem Festival-Programm anbieten. Die Filme können nicht nur im Schloßtheater, sondern auch im Cinema gebucht werden – Anmeldungen per Email an kifife@muenster.org. Folgende Filme können wir empfehlen.



Erich Kästner zum 125.

Emil und die Detektive

Die erste Verfilmung des Klassikers von Erich Kästner aus dem Jahr 1931: Emil Tischbein ist mit dem Zug unterwegs nach Berlin, um seine Großmutter zu besuchen. Als er einschläft, wird ihm das für die Oma bestimmte Geld gestohlen. In Berlin angekommen findet er gleichaltrige Freunde, mit denen er den Verbrecher verfolgt und schließlich stellt.

Altersgruppe: ab 6 J. / 1. Klasse (FSK 6)
Unterrichtsfächer: Deutsch, Geschichte, Ethik / Lebenskunde
Themen: Kindheit / Kinder, Literaturverfilmung, Solidarität, Stadt, Filmgeschichte
Kino: Schloßtheater und Cinema



Münster-Premiere

Dancing Queen

Für die nerdige Teenagerin Mina beginnt ein neues Schuljahr, und sie möchte unbedingt dazugehören – vor allem möchte sie E. D. Win beeindrucken, den gleichaltrigen Hip-Hop-Tänzer. Trotz ihrer Befangenheit ringt Mina sich zur Teilnahme an einem Tanzwettbewerb durch. Unterstützt wird sie von ihrer temperamentvollen Großmutter, unerschöpflicher Quell nüchterner Weisheiten.

Altersgruppe: ab 9 J. / 4. Klasse (FSK 6)
Unterrichtsfächer: Deutsch, Musik, Darstellendes Spiel, Ethik / Lebenskunde, Sport, Kunst
Themen: Erwachsenwerden, Tanz, Freundschaft, Familie, Selbstbewusstsein
Kino: Schloßtheater und Cinema



Naturwissenschaften

Fuchs und Hase retten den Wald

Fuchs, Hase und Eule sind beste Freunde. Zusammen mit dem Wildschwein, der Robbe, dem Pinguin und der Meerjungfrau schmeißen sie eine bunte Party mit köstlichem, selbstgebackenem Kuchen und mega langer Wasserrutsche. Während später alle schlafen, bemerkt die ängstliche Eule bei ihrer Nachtwache ein seltsames Plätschern ...

Altersgruppe: ab 5 J. (FSK 0)
Unterrichtsfächer: Deutsch, Ethik, Heimat- und Sachunterricht, Werken und Gestalten, Musikerziehung
Themen: Wald, Wasser, Tiere, Umwelt, Naturschutz, Fabelwesen, Freundschaft
Kino: Schloßtheater und Cinema

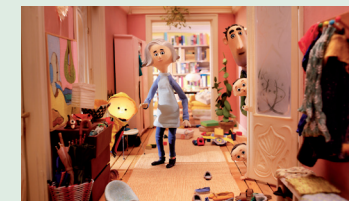


Münster-Premiere

Young Hearts

Als Alexander ins Haus gegenüber zieht, kommen auf einmal ganz neue, aufregende Gefühle in Elias auf. Die beiden werden Freunde. Als Alexander ihm erzählt, dass er auf Jungs steht, weiß Elias nicht so recht, wie er sich verhalten soll ...

Altersgruppe: ab 11 J. / 6. Klasse (FSK tba)
Unterrichtsfächer: Ethik / Lebenskunde, Religion, Sozialkunde
Themen: Erste Liebe, Erwachsenwerden, Freundschaft, Gefühle, Wahrnehmung
Kino: Schloßtheater und Cinema



Kinderrechte

Tony, Shelly und das magische Licht

Tony besitzt eine außergewöhnliche Fähigkeit: Er leuchtet. In einem Haus, in dem ein Monster Dunkelheit verbreitet, ist dies jedoch keine einfache Gabe. Dann zieht Shelly in das Haus ...

Altersgruppe: ab 10 J. / 5. Klasse (FSK 6)
Unterrichtsfächer: Ethik / Lebenskunde, Gesellschaftskunde, Religion
Themen: Individualität, Vielfalt, Unterschiede, Gemeinsamkeiten, Identität
Kino: Schloßtheater und Cinema



Kinderrechte

Mein Totemtier & ich

Preis der Kinderjury beim KinderFilmFest 2023: Ama ist elf Jahre alt und lebt mit ihren Eltern als illegale Einwanderer in den Niederlanden. Eines Tages steht ihre Abschiebung kurz bevor. Ama bekommt unerwartete Hilfe ...

Altersgruppe: ab 8 J. / 3. Klasse (FSK 6)
Unterrichtsfächer: Ethik / Lebenskunde, Politik, Sozialwissenschaften, Religion
Themen: Einwanderung, Migration, Zugehörigkeit, Heimat, Familie, Verantwortung
Kino: Schloßtheater und Cinema



Kinderrechte

Sisterqueens

Der Film begleitet vier Jahre lang die Berliner Mädchen Jamila, Rachel und Faseeha, die an einem Rap-Projekt teilnehmen. Ihre Songs und Tänze handeln von Feminismus, Diskriminierung und Gruppenzusammenhalt.

Altersgruppe: ab 10 J. / 5. Klasse (FSK tba)
Unterrichtsfächer: Deutsch, Ethik, Gesellschaftskunde, Musik, Sport, Kunst
Themen: Selbstermächtigung, Selbstbestimmung, Feminismus, Diversität
Kino: Schloßtheater und Cinema



Naturwissenschaften

Grüße vom Mars

Tom mag keine Veränderungen, keine Dinge, die rot sind, und alles Laute wird ihm schnell zu viel. Sein Spezialgebiet ist der Weltraum. Als seine Mutter nach China muss, soll er zu Verwandten aufs Land ziehen – eine Katastrophe!

Altersgruppe: ab 9 J. / 4. Klasse (FSK 6)
Unterrichtsfächer: Deutsch, Sozialkunde, Mathematik, Physik, Ethik / Religion
Themen: Weltraum, Familie, Autismus, Vertrauen, Mut, Toleranz, Wissenschaft
Kino: Schloßtheater und Cinema

Schulkino Infos

Schulvorstellungen im Schloßtheater + Cineplex: Infos unter schulkino-muenster.de, Buchung per Mail an schulkino@cineplex.de
Vormittags (Mo – Fr ab 9.30 Uhr): 25 – 100 Schüler*innen: je 6 Euro (ggf. zzgl. Zuschläge) / über 100: je 5 Euro (ggf. zzgl. Zuschläge) –
Nachmittags (Mo – Fr vor 18.30 Uhr): 5 Euro pro Schüler*in (ggf. zzgl. Zuschläge) nach Anmeldung.
Schulvorstellungen im Cinema: Buchung und Infos per Mail an schulkino@cinema-muenster.de –
Vormittags: 5 bis 7,50 Euro je nach Gruppengröße, ab 20 Schüler*innen. Reservierung bei regulären Vorstellungen möglich.
Lehrer*innen und Begleitpersonen haben freien Eintritt. Die Vorstellungen müssen spätestens 14 Tage vorher angemeldet sein. Empfehlungen, Informationen und Unterrichtsmaterialien: kinofenster.de, visionkino.de und filmisch.online/lehrerinnen

Donalds Mephisto

The Apprentice

The Trump Story

— ab 17.10. im Cineplex

Die US-Serie *The Apprentice* („Der Lehrling“) ist eine von 2004 bis 2017 ausgestrahlte Reality-TV-Show mit dem Hauptdarsteller Donald Trump. Der spielte darin sich selbst (bzw. eine fiktive Vorstellung seiner selbst), einen Immobilien-Mogul, bei dem sich mit diversen Aufträgen betraute Kandidaten um einen Top-Job bekämpfen. Regelmäßig scheidet dabei der/die Erfolgreichste aus, von Trump mit einem genüsslich-gnadenlosen „You’re fired!“ verabschiedet. Irgendwann aber, am Anfang seiner Karriere, war Donald Trump selbst ein „Apprentice“, ein Lehrling im skrupellosen Umgang mit der Wahrheit und der Macht, und diese Phase seines Lebens erzählt der iranisch-dänische Regisseur Ali Abbasi (*Holy Spider*) in seinem ersten englischsprachigen Film. Und er präsentiert den Lehrmeister Trumps, seinen Mephisto ...



New York in den 1970er-Jahren, eine Stadt im Niedergang. Noch steht der aufstrebende Millionärssohn Donald J. Trump am Anfang seiner Karriere. Doch er ist wild entschlossen, den Erwartungen seines dominierenden Vaters nicht nur zu genügen, sondern sie noch zu übertreffen. Um die väterlichen Fesseln endlich abzustreifen, will er in der Immobilienbranche von Manhattan auf eigene Faust reich und anerkannt werden. Er weiß nur noch nicht, wie – bis er dem Mann begegnet, der zu einer der gewiefte Rechtsberater und Fixer im Politgeschäft, dem Mann für alle Fälle mit dem Motto: „Um zu gewinnen, muss man bereit sein, jedem alles anzutun!“. Als einflussreicher Anwalt und rechte Hand des Kommunistenjägers Senator McCarthy ließ Cohn in den 50ern gnadenlos Unschuldige verfolgen, jetzt erkennt er das gewaltige

Potenzial des jungen Trump, dessen Charme, seine attraktive Erscheinung, seine Wissbegier, sein unbedingter Wille, nach oben zu kommen, koste es was es wolle. Akribisch, Zug um Zug, schult Roy Cohn seinen überaus gelehrigen Schützling darin, wie man Macht und grenzenlosen Reichtum durch Betrug, Erpressung und die Manipulation der öffentlichen Meinung anhäuft. Gleichermaßen genießen beide die Lust, die es bereitet, Furcht zu verbreiten, bis Trump zum Beweis seiner erfolgreichen Schulung sogar seinen Lehrmeister ins offene Messer laufen lässt ...

The Apprentice – USA / DNK / CAN / IRL 2024 – Regie: Ali Abbasi – Drehbuch: Gabriel Sherman – Kamera: Kasper Tuxen – Musik: Martin Dirkov u. a. • Mit Sebastian Stan (Donald Trump), Jeremy Strong (Roy Cohn), Maria Bakalova (Ivana Trump), Martin Donovan (Fred Trump) u. a. – FSK: noch unbekannt – 120 Minuten



SEBASTIAN
STAN

JEREMY
STRONG

UND

MARIA
BAKALOVA



FESTIVAL DE CANNES
2024 OFFICIAL SELECTION
COMPETITION

THE APPRENTICE

THE TRUMP STORY

REGIE ALI ABBASI DREHBUCH GABRIEL SHERMAN

AB 17. OKTOBER IM KINO





LIVE-REISEFILM-EVENT

MAURITIUS

Die Fernwehmacher unterwegs
im Tropenparadies

Do **10. 10. | 20:00**

live moderiert von
Silke Schranz
& Christian Wüstenberg

Silke Schranz und Christian Wüstenberg, die in Münster immer gern gesehene Gäste sind, kommentieren live ihren neuen Film, der uns zu den schönsten Plätzen auf den Inselstaat im Indischen Ozean bringt. Sie wandern durch tropische Wälder, schwimmen mit Delfinen, entdecken die Unterwasserwelt, segeln zu kleinen vorgelagerten Inseln und lassen sich über die bunten Märkte der pulsierenden Hauptstadt Port Louis treiben.

CINEPLEX
MÜNSTER

Sagenhaft

Hagen – Im Tal der Nibelungen

ab 17.10. im Cineplex

Er ist der abscheulichste Meuchelmörder in der deutschen Sagen-geschichte, hat er doch Siegfried den Drachentöter hinterrücks niedergestreckt und den Nibelungenschatz im Rhein versenkt, wo er bis heute nicht gefunden wurde: Hagen von Tronje, einäugiger Finsterling und Waffenmeister des Königs von Burgund (Burgund in Rheinland-Pfalz, nicht in Frankreich). In diesem vermeintlichen deutschen *Game of Thrones* hört sich das aber etwas anders an ...



Hagen von Tronje hält mit selbstlosem Pflichtbewusstsein und eiserner Härte das von Krisen geschüttelte Königreich zusammen. Dabei unterdrückt er die heimliche Liebe zur Königstochter Kriemhild und verdrängt seine eigene dunkle Vergangenheit. Als der sagenumwobene Drachentöter Siegfried von Xanten in Worms auftaucht und mit seiner Unberechenbarkeit die alten Strukturen gefährdet, wird Hagen zunehmend zur tragischen Figur. Der junge und durch den plötzlichen Tod seines Vaters noch unerfahrene König Gunter sieht in Siegfried eine Chance, das Reich zu retten. Er bittet ihn außerdem um Hilfe, die unbezwingbare isländische Walküre Brunhild zu ehelichen. Als sich Kriemhild ausgerechnet in Hagens Widersacher Siegfried verliebt, muss sich der Waffenmeister zwischen Liebe und Treue zu seinem Königshaus entscheiden ...

Hagen – Im Tal der Nibelungen – D / CSR / ISL 2024 – Regie & Drehbuch: Cyril Boss und Philipp Stennert, nach dem Buch von Wolfgang Hohlbein – Kamera: Philip Peschlow – Musik: Jacob Shea & Adam Lukas • Mit Gijs Naber (Hagen von Tronje), Jannis Niewöhner (Siegfried von Xanten), Dominic Marcus Singer (Gunter), Rosalinde Mynster (Brunhild), Jödis Triebel (Königinmutter Ute), Jörg Hartmann (Dankrat) u. a. – FSK: ab 12 J. – 134 Min



AB 17. OKTOBER IM KINO

DIE WEITE WELT

Reisefilme!

Schloßtheater & Lufthansa
City Center Reisebüro
Lückertz präsentieren
atemberaubende Bilder
von fernen Ländern auf
der Kinoleinwand!



Mit
Kaffee &
Croissant

So 6.10. 2024 – NEU
Expedition Niger

So 3.11. 2024
Facing Down Under

So 1.12. 2024
Nordlicht

So 5.1. 2024 – NEU
Together Free

So 2.2. 2024 – NEU
Kreuzfahrt Adria

So 2.3. 2024
**Hurtigruten und
Norwegen**

Regisseur Volker Wischnowski
kommentiert live!

Monatlich sonntags
um 11:00 Uhr

Ticket inkl. Kaffee & Croissant
oder einzeln erhältlich.

Schloßtheater

in Zusammenarbeit mit

Lufthansa City Center
Reisebüro Lückertz

Wegbereiter der Moderne

Münter & Kandinsky

— ab 24.10. im Schloßtheater

Die bewegende Geschichte einer dramatischen Liebe und zugleich ein Dokument epochaler Kunst Anfang des 20. Jahrhunderts. Die gebürtige Berlinererin Gabriele Münter lebt gemeinsam mit ihrer großen Liebe, dem russischen Künstler Wassily Kandinsky, im bayerischen Murnau, Ausgangspunkt eines künstlerischen Aufbruchs in die Moderne, der das Kunstverständnis revolutioniert und die Künstlerbewegung „Der Blaue Reiter“ hervorbringt.



Regisseur Marcus O. Rosenmüller charakterisiert seinen Film so: „Im Mittelpunkt steht nicht das biographische Abarbeiten von Lebensstationen von der Kindheit bis zum Tod, sondern ein intensives Charakterporträt mit allen Licht- und Schattenseiten. Der Zuschauer wird daher speziell bei der Persönlichkeit der Gabriele Münter ständig mit emotionalen und moralischen Herausforderungen konfrontiert. Wir sind ganz nah bei ihr, wenn sie Liebe spürt, aber auch Verachtung, wenn sie sich künstlerisch entfaltet, oder eine quälende Blockade durchleidet. Wir müssen sie nicht immer verstehen, wir müssen sie auch nicht immer mögen. Aber sie soll uns immer berühren. Es geht auch nicht darum, die handelnden Figuren endgültig zu entschlüsseln. Wir zeigen sie authentisch, in ihrer Ambivalenz, ihrer Zerrissenheit und verzichten auf moralische Urteile. Die Kunst des *Blauen Reiters* war in den Augen vieler Zeitgenossen radikal, anarchisch, kompromisslos. Es ist unser Anspruch, dass ein Film über dieses Thema speziell im Kino seine intensive Strahlkraft entfaltet.“

Münter & Kandinsky – D 2024 – Regie: Marcus O. Rosenmüller – Drehbuch: Alice Brauner – Kamera: Namche Okon – Musik: Martin Stock • Mit Vanessa Loibl (Gabriele Münter), Vladimir Burlakov (Wassily Kandinsky), Julian Koechlin (Paul Klee), Felix Klare (Franz Marc), Marianne Sägebrecht (Frau Mayr) u. a. – FSK ab 12 J. – 131 Min

Münter & KANDINSKY

VANESSA LOIBL
VLADIMIR BURLAKOV

„Ein bildgewaltiger Film
in traumhaften Original-
kulissen... schön.“

BR
ABENDSCHAU



AB 24. OKTOBER IM KINO
MUENTERUNDKANDINSKY.DE



PRMY

GRETCHENFILM



cine chromatix



MEG

FFF BAYERN



SIGHT & SOUND

Musikfilme

Coldplay:
Moon Music— Mi 2.10. um 18.00 Uhr
im Schloßtheater„Pre-Listening Event“ zum
neuen Album von **Coldplay**Blur: Live
at Wembley
Stadium— Di 15.10. um 19.30 Uhr
im CineplexKonzertfilm über die Shows
von **Blur** im Jahr 2023Tears for Fears
Live (A Tipping
Point Film)— Do 24.10. um 16.30 Uhr
im SchloßtheaterFilm zur Tournee 2023 mit
allen Hits und neuen Songs

Am Ende nicht allein

The Room
Next Door

— ab 24.10. in Cinema & Kurbelkiste | Preview: So 20.10. um 19.30 Uhr [engl. OmU]

Ein bewegendes Drama von Pedro Almodóvar und sein erster englischsprachiger Film, der bei den Filmfestspielen von Venedig mit dem *Goldenen Löwen* ausgezeichnet wurde. Dem Film zugrunde liegt der Roman „What Are you Going Through“ („Was fehlt Dir“) der US-amerikanischen Schriftstellerin Sigrid Nunez.



Die Bestsellerautorin Ingrid lebt in Manhattan und verdient ihren Lebensunterhalt mit der Veröffentlichung autofiktionaler Romane. Sie hat solche Angst vor dem Tod, dass sie mit „On Sudden Deaths“ gerade ein Buch über das Thema verfasst hat. Nachdem Ingrid vor langer Zeit den Kontakt zu ihrer Freundin Martha verloren hat, lässt sie die Freundschaft mit der todkranken Kriegskorrespondentin wieder aufleben. Martha hat Gebärmutterhalskrebs im Endstadium. Ingrid stattet ihr einen Besuch im Krankenhaus ab und bei den folgenden Treffen vertiefen sich die Frauen in ihre Vergangenheit. Sie tauschen sich über Erinnerungen, Anekdoten, Kunst und Filme aus. Martha tritt eines Tages mit einer Bitte an Ingrid heran, die ihre Bindung auf die Probe stellt: Ingrid soll Martha in ein Haus in einem Naturschutzgebiet begleiten. Dort will die Schwerkranke freiwillig mit einer aus dem Darknet besorgten Medikation aus dem Leben scheiden. Da Martha bei ihren gefährlichen Einsätzen in Krisengebieten immer von Kollegen umgeben war, möchte sie nicht allein sterben. Ingrid soll aus dem Raum nebenan für sie da sein.

The Room Next Door – Spanien / USA 2024 – Regie und Drehbuch: Pedro Almodóvar, nach dem Roman *What Are you Going Through* von Sigrid Nunez – Kamera: Eduard Grau – Musik: Alberto Iglesias • Mit Julianne Moore (Ingrid), Tilda Swinton (Martha) sowie John Turturro, Alessandro Nivola u. a. – FSK: n. bek. – 110 Minuten – engl. OmU + dF

EL DESEO präsentiert einen Film von ALMODÓVAR TILDA JULIANNE SWINTON MOORE THE ROOM NEXT DOOR

JOHN TURTURRO

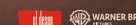
ALESSANDRO NIVOLA

Produzent: AUGUTÍN ALMODÓVAR Ausführender Produzent: ESTHER GARCÍA Musik: ALBERTO IGLESIAS
Kamera: EDU GRAU (ASC/AEC) Cutter: TERESA FONT (AMAE) Produktionsdesign: INBAL WEINBERG
Kostümdesign: BINA DAIGELER Make-up Design: MORAG ROSS Haardesign: MANOLO GARCÍA

Buch und Regie: PEDRO ALMODÓVAR
Nach dem Roman „Was fehlt Dir“ von Sigrid Nunez



AB 24. OKTOBER
NUR IM KINO



Neubetrachtung der Alpen Bergfahrt – Reise zu den Riesen

— ab 17.10. in Cinema & Kurbelkiste

Der Film zeigt in fantastischen Aufnahmen die Größe und Schönheit der Berge und ist dabei weit entfernt von dem heimattümelnden Alpenbild, das wir aus den Medien kennen. Dominique Margot porträtiert Menschen, die dieses einzigartige Welterbe erforschen, Menschen, die das geheime Leben der Berge zu entschlüsseln suchen, es verstehen und bewahren



wollen. Es gab sie lange vor der Menschheit, und sie werden uns überdauern. 250 Millionen Jahre sind sie alt – die Alpen, einst Sitz von Göttern und Dämonen ...

Bergfahrt – Reise zu den Riesen – Schweiz 2024 – Regie: Dominique Margot • Mit Carla Jaggi, Jakob Falkner u.a. – FSK: ab 0 J. – 97 Minuten – dt. / frz. / ital. / jap. / schwyzerdt. OmU



Kino Kaffeeklatsch

Do 24. Oktober um 14.30 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Memory

Eintritt: **9 €** für Senior*innen – mit Kaffee oder Tee und hausgemachtem Kuchen im *neben*an*. Im Oktober mit Torta di Riso und Joghurt-Streuselkuchen.

Nur Film: **6 €**



Norden, Süden, Stadt und Land Willkommen bei den Sch'tis

— Politik & Film – eine Filmreihe mit der Uni Münster – mit Einführung von Dr. Eric Sangar: Di 22.10. um 20.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Die Komödie hat bei ihrer Premiere im Jahr 2008 Besucherrekorde sowohl in Frankreich als auch in Deutschland aufgestellt. Auch wenn die sprachliche und darstellerische Qualität des Films unbestreitbar sind, so stellt sich die Frage nach der Interpretation dieses Erfolgs. Dies unternimmt Eric Sangar in seiner Einführung: Vor dem Hintergrund der internationalen



Finanzkrise und des zunehmenden Aufkommens identitätspolitischer Spannungen zeigt der Film mit den Mitteln des Humors scheinbar bodenständige Wege gesellschaftlicher Verständigung auf.

Bienvenue chez les Ch'tis – F 2008 – Regie & Drehbuch: Dany Boon – Co-Autoren: Alexandre Charlot, Franck Magnier • Mit Kad Merad, Dany Boon u.a. – FSK: ab 12 J. – 106 Min – dF

Kunst eines Königreichs Dahomey

— ab 24.10. in Cinema & Kurbelkiste

Die Regisseurin Mati Diop hat sich mit ihrem vielseitigen Filmschaffen seit den 2000er-Jahren als Vertreterin einer neuen Welle der afrikanischen bzw. afro-diasporischen Kultur etabliert. Sie versteht das Kino als Werkzeug der Wiederaneignung, um verloren gegangene Bilder wiederherzustellen, entwürdigende koloniale Darstellungen zu hinterfragen und neue Held*innen zu erfinden. Ihre Filmsprache bedient sich des Gespenstischen. Schon ihr in Cannes uraufgeführtes Drama *Atlantique* arbeitete mit dem Untoten, Spukenden. DAHOMEY nun wagt sich an das Gespenstische der Kunst selbst. Das Unbelebte wird belebt und doch ist es tot ...

November 2021: 26 Kunstschatze des Königreichs Dahomey verlassen Paris und kehren in ihr Herkunfts-



land, das heutige Benin, zurück. Zusammen mit Tausenden anderen Gegenständen wurden sie 1892 von französischen Kolonialtruppen geraubt. Doch wie sollen die zurückkehrenden Objekte empfangen werden, in einem Land, das sich während ihrer Abwesenheit stark verändert hat? DAHOMEY gräbt sich tief in historische Verstrickungen und lauscht dabei gebannt einer Diskussion von Studierenden der Universität von Abomey-Calavi in Benin über die Funktion der Kunstwerke, ihrer Ausstellungspraxis und deren Erbe.

Dahomey – Benin / Frankreich / Senegal 2024 – Regie und Drehbuch: Mati Diop – Kamera: Joséphine Drouin-Viallard – Musik: Wally Badarou, Dean Blunt • Mit Gildas Adannou, Habib Ahandessi, Josée Guedje u.a. – FSK: ab 0 J. – 71 Minuten – engl. / frz. OmU



EIN FILM VON
MATI DIOP
REGISSEURIN VON ATLANTICS

DAHOMÉY

★★★★
„BELEBEND UND ERFRISCHEND...
EIN NACHDENKLICHER BLICK AUF KOLONIALISMUS,
KULTUR, VERGANGENHEIT UND GEGENWART“
THE GUARDIAN

„POLITISCH BEMERKENSWERT UND INTELLIGENT“
SWR2

„EIN SELBSTBEWUSSTER, GROSSER FILM“
CRITIC

MUBI

AB 24. OKTOBER
IM KINO

Herausforderungen der
Gegenwart

Tandem – In welcher Sprache träumst Du?

— ab 24.10. in Cinema & Kurbelkiste

Eine einfühlsame Erzählung über Identität und die Macht der Wahrheit in einer komplexen, politisch aufgeladenen Gegenwart. Ein eindringlicher, aber nie überzogener Film über zwei Teenager am Rande des Erwachsenwerdens, in einer Welt, in der die Wahrheit nicht immer ist, was sie zu sein scheint, und die Selbstfindung alles andere als einen leichten Prozess darstellt. TANDEM lebt von den Newcomerinnen Lilith Grasmug und Josefa Heinsius, die eine sehr authentische Darstellung abliefern.



Die 17-jährige Französin Fanny macht einen Schüleraustausch in Leipzig bei der gleichaltrigen Lena, der Tochter einer Bekannten ihrer Mutter. Lena ist selbstbewusst und träumt davon, politische Aktivistin zu werden, gegenüber der schüchternen Fanny zeigt sie anfangs wenig Begeisterung. Um ihre Aufmerksamkeit zu gewinnen, erfindet Fanny ein spannenderes Leben. Während sich die beiden langsam näherkommen, verstrickt sich Fanny immer weiter in ihrem Netz aus kleinen Unwahrheiten.

Langue étrangère – Belgien / D / F 2024 – Regie und Drehbuch: Claire Burger – Kamera: Julien Poupard • Mit Lilith Grasmug, Josefa Heinsius, Nina Hoss, Chiara Mastroianni, Jalal Altawil u. a. – FSK: ab 12 J. – 97 Minuten – dt. / frz. / engl. OmU



SIE BAUTE EIN HAUS FÜR SICH SELBST.
ES WURDE LEIDER EIN MEISTERWERK.

E.1027

Eileen Gray und das Haus am Meer

„Eine atemberaubend schöne
und filmische Dokufiktion.“

CPH:DOX

„Poesie gleitet durch
jede Einstellung,
jeden Winkel, jeden Ton.“
Le Monde

Atemberaubend schön

E.1027 – Eileen Gray und das Haus am Meer

— ab 24.10. im Schloßtheater



Ein Architektur-Dokudrama: Die irische Designerin Eileen Grey baut zusammen mit Jean Badovici 1929 für sich ein Refugium an der Côte d'Azur, das ein diskretes, avantgardistisches Meisterwerk wird. Sie nennt es E.1027, eine kryptische Kombination aus ihren Initialen und denen von Jean Badovici. Als ihr Kollege Le Corbusier das Haus entdeckt, ist er fasziniert, er überzieht die Wände mit Malereien und veröffentlicht Photos davon. Für Gray ist das Vandalismus, sie fordert von Le Corbusier, die Malereien zu entfernen. Der ignoriert ihre Wünsche und baut stattdessen direkt hinter E.1027 sein berühmtes *Le Cabanon* ...

E.1027 – Eileen Gray and the House by the Sea – Schweiz 2024 – Regie & Drehbuch: Beatrice Minger – Co-Regie: Christoph Schaub – FSK: ab 0 J. – 94 Minuten – engl. / frz. OmU

Stop-Motion-Groteske

All unsere Dämonen

— ab 17.10. in Cinema & Kurbelkiste

In seinem neuesten Werk führt Nuno Beato uns in ein buchstäblich von Hand erschaffenes Universum, das mit zahlreichen originellen Figuren bevölkert ist und dabei charakteristische Elemente der portugiesischen Folklore aufgreift: Als Rosa erfährt, dass ihr Großvater Marcelino – ihr einziges noch verbliebenes Familienmitglied – gestorben ist, zertrümmert sie voller Trauer ihren Computer. In ihren Träumen wird sie von den Tonfiguren ihres Großvaters heimgesucht, die wie Dämonen aus einer anderen Welt erscheinen.



Os Demónios do Meu Avô – Portugal / Spanien / Frankreich 2023 – Regie: Nuno Beato – Drehbuch: Possidónio Cachapa und Cristina Pinheiro – FSK: ab 12 J. – 85 Minuten – dF

AB 24. OKTOBER
IM KINO



Hier alle
Kinotermine

www.riseandshine-cinema.de

Kurze greifen an
Sechs Filme in 90 Minuten

Shorts Attack: Arbeit und Ekstase

Wenn eine Stewardess durchdreht, wenn nach der Rückkehr ins Büro das Passwort nicht mehr stimmt, wenn Streetfood lecker ist, aber zum Leben nicht reicht, wenn die Tochter Job-Begleiterin wird, und wenn Du zu doof für die Lebenslaufferstellung bist, dann gilt: Arbeit & Ekstase! Und es passiert, dass am Pool auch die Hotelputzfrau Amok läuft.

Gegründet 2002 und monatlich neu: Dies ist das 262. Shorts Attack!

— Di 15.10. um 20.45 Uhr in Cinema & Kurbelkiste [mehrspr. OmU] – mit Moderation



Zahnspangen-Groteske **AIRHOSTESS 737**

Eine Stewardess mit Zahnspangenphobie hat noch ganz andere Probleme: Ihre Mutter. – Und sie hat womöglich eine Leiche an Bord!

Griechenland 2022 – R: Thanasis Neofotistos – Live Action Short – 16 Min.



Streetfood-Akteure **SOUND OF THE NIGHT / SOMLENG REATREY**

Sie verkaufen jeden Abend Nudeln auf den Straßen von Phnom Penh. Das Einkommen ist gering und die Zukunft ist fern.

Kambodscha 2021 – R: Chanrado Sok, Kongkea Vann – Live Action Short – 20 Min.



Job mit Tochter **BAMBIRAK**

Faruk jongliert mit seinen Pflichten als alleinerziehender Vater, indem er während seinem neuen Job auf seine Tochter aufpasst.

Deutschland / USA 2020 – R: Zamarin Wahdat – Live Action Short – 13:30 Min.



Karriere-Thriller **CHRISTY**

Ein Schulabbrecher auf Jobsuche: Seinen Lebenslauf zu schreiben, ist für ihn eine große Hürde, doch zum Glück hat er Kumpels.

Irland 2019 – R: Brendan Canty – Live Action Short – 15 Min.



Passwort-Problem **LANGE NICHT GESEHEN**

Sie kehrt nach langer Abwesenheit zu ihrem Bürojob zurück und muss feststellen, dass sie nicht mehr im System ist.

Deutschland 2024 – R: Kevin Biele – Live Action Short – 21 Min.



Putzfrau am Pool **SWEET DREAMS**

Rache im Motel „Sweet Dreams“: Als eine Hotelangestellte die ständigen Demütigungen nicht mehr erträgt, wird's blutig am Pool.

Italien 2022 – R: Sara Priorelli, Maria Zilli – Animation – 5 Min.

Individualität und Gesellschaft Hypnose

— ab 24.10. in Cinema & Kurbelkiste

Vera und André sind ein junges Liebes- und Geschäftspaar. Gemeinsam haben sie eine revolutionäre App für Frauengesundheit entwickelt und bekommen die Chance, sie auf einem Pitching-Event vorzustellen. Am Tag zuvor versucht Vera, durch eine Hypnosetherapie mit dem Rauchen aufzuhören. Doch statt von der Sucht befreit sie sich von allen gesellschaftlichen Konventionen. Ohne Hemmungen startet sie in das Wochenende mit den Investor*innen und stellt



dabei nicht nur ihre Karriere und ihre Beziehung, sondern auch alle um sie herum auf die Probe ...

Hypnose – Schweden / Norwegen / F 2023 – Regie: Ernst De Geer
• Mit Herbert Nordrum, Asta Kamma August, Julien Combes u. a.
– FSK: ab 6 J. – 99 Minuten – schwed. / norw. / engl. OmU

Gegenerzählungen Tantura

— In Kooperation mit Palästina Antikolonial, der Fachschaft des Instituts Arabistik und Islamwissenschaft und weiteren Gästen – mit anschließender Podiumsdiskussion: Mi 30.10. um 19.00 Uhr im Cinema

1948 wurden hunderte von palästinensischen Dörfern entvölkert. Für die Israelis war es der Unabhängigkeitskrieg, für die Palästinenser*innen war es die „Nakba“ – die Katastrophe. Regisseur Alon Schwarz besucht ehemalige israelische Soldat*innen und palästinensische Einwohner*innen, um die Geschehnisse in Tantura, dem Ort eines angeblich von Israel



verübten Massakers, erneut zu untersuchen und herauszufinden, warum die „Nakba“ in der israelischen Gesellschaft immer noch ein Tabu ist.

Tantura – Israel 2022 – Regie & Drehbuch: Alon Schwarz – Kamera: Or Azulay u. a. – 94 Min – hebr. / arab. / engl. OmU

„Wo ist denn meine Schuld?“ Riefenstahl

— ab 31.10. im Schloßtheater

Leni Riefenstahl gilt als eine der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts. Ihre ikonographischen Bildwelten in Dokumentarfilmen wie *Triumph des Willens* oder *Olympia* stehen für perfekt inszenierten Führer- und Körperkult, für die Feier des Siegreichen und die Verachtung des Schwachen. Aber diese Herren Hitler und Goebbels kannte sie nur sehr, sehr flüchtig. Der Film legt Fragmente ihrer zwiespältigen Biographie anhand der Dokumente aus Riefenstahls Nachlass



(700 Kisten mit privaten Filmen und Photos, aufgenommenen Telefonaten mit Wegbegleitern, persönlichen Briefen) Facette für Facette frei und setzt sie in einen Kontext von Geschichte und Gegenwart.

Riefenstahl – D 2024 – Regie & Drehbuch: Andres Veiel – Produktion: Sandra Maischberger – Erzähler: Ulrich Nothen – 115 Min

Metropolitan Opera live

Jacques Offenbach: Les Contes d'Hoffmann

— Samstag 5. Oktober um 19.00 Uhr live im Schloßtheater



Jacques Offenbachs Meisterwerk in der Inszenierung von *Tony-Award*-Gewinner Bartlett Sher mit Frankreichs Superstar Benjamin Bernheim.

Met Opera 2024 / 25: Jacques Offenbach: Les Contes d'Hoffmann – Regie: Bartlett Sher – Dirigent: Marco Armiliato • Mit Benjamin Bernheim, Erin Morley, Pretty Yende, Clémentine Margaine, Christian Van Horn u. a. – ca. 235 Minuten – frz. OmU

Royal Ballet & Opera: Royal Ballet live

Alice im Wunderland

— Dienstag 15. Oktober um 20.15 Uhr live im Schloßtheater



Christopher Wheeldons einzigartige Ballett-Interpretation von Lewis Carrolls Klassiker, der seit seinem Erscheinen im Jahr 1865 viele Generationen von Kindern und Erwachsenen inspiriert hat.

Royal Ballet & Opera 2024 / 25: Alice's Adventures in Wonderland – Choreographie: Christopher Wheeldon – Dirigent: Koen Kessels – Musik: Joby Talbot – Orchestrierung: Christopher Austin und Joby Talbot – Bühnenbild: Bob Crowley – ca. 205 Minuten – zwei Pausen

Ein Ensemble von führenden Künstlern betritt die Bühne für Offenbachs fantastisches Schlusswerk, mit Tenor Benjamin Bernheim in der Titelrolle des gequälten Dichters Hoffmann. Hoffmanns Trio von Liebhabern wird von der Sopranistin Erin Morley als der mechanischen Puppe Olympia, der Sopranistin Pretty Yende als der geplagten Diva Antonia und der Mezzosopranistin Clémentine Margaine als der venezianischen Verführerin Giulietta gesungen. Marco Armiliato dirigiert Bartlett Shers eindrucksvolle Inszenierung, die auch den Bassbariton Christian Van Horn als die vier Bösewichte und die Mezzosopranistin Vasilisa Berzhanskaya in einem wichtigen Debüt als Hoffmanns Freund Nicklausse präsentiert.

Christopher Wheeldon verändert die Geschichte leicht – unter anderem lässt er Autor Lewis Carroll als Figur auftreten – und beginnt mit einem Gartenfest: An einem sonnigen Nachmittag sieht Alice überrascht, wie sich der Freund ihrer Eltern, Lewis Carroll, in ein weißes Kaninchen verwandelt. Als sie ihm in das Loch eines Kaninchenbaus folgt, wird alles immer verquerrer und verquerrer. Auf ihrer Reise durch das Wunderland begegnet Alice zahllosen sonderbaren Figuren. Sie ist hin und weg von dem charmanten Herzbuben, der auf der Flucht ist, weil er Törtchen gestohlen hat. Ein Wirrnis jagt das andere. Dann schreckt Alice aus dem Schlaf auf. War das alles ein Tagtraum?

Explosive Mischung

Alle hassen Johan

— In Kooperation mit Partnerschaftsverein Münster-Kristiansand e.V.: So 13.10. um 11.00 Uhr im Cinema

Hallvar Witzø erzählt liebevoll und mit viel schwarzem Humor die Geschichte eines liebenswürdigen Einzelgängers, der aufgrund seines ungewöhnlichen Hobbys und seiner eigenwilligen Art zu einem Außen-seiter wird: Johan Grande erblickt das Licht der Welt auf der norwegischen Insel Frøya. Die Gegend ist rau und karg – fast so wie ihre Bewohner*innen. Die Grandes sind Außenstehende in dem kleinen Dorf,



denn die Familie hat eine ungewöhnliche Leidenschaft: Dynamit ...

Alle hater Johan – Norwegen 2022 – Regie: Hallvar Witzø – Drehbuch: Erlend Loe – Kamera: Karl Erik Brøndbo • Mit Pål Sverre Hagen, Ingrid Bolsø Berdal, John Brungot, Paul-Ottar Hagen u. a. – FSK: ab 12 J. – 92 Minuten – norw. OmU

Ganz tief unten

Marianengraben

— ab 31.10. im Schloßtheater

Verfilmung des Bestsellers von Jasmin Schreiber: Nachdem ihr kleiner Bruder Tim in Triest ertrunken ist, durchlebt Paula eine dunkle Trauerphase. Von Schuldgefühlen geplagt, ist ihr Lebenswille total erloschen. Als sie auf den alten Griesgram Helmut trifft, der die Urne mit der Asche seiner Ex-Frau nach Italien schmuggeln will, sieht Paula einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Nur dort wird sie sich ihm



endlich wieder nahe fühlen können – durch Suizid. Während der abenteuerlichen, aber auch komischen Reise entwickelt sich mit Helmut eine unerwartete Freundschaft – und eine neue Lebensfreude erwacht ...

Marianengraben – LUX / I / A 2024 – Regie: Eileen Byrne • Mit Edgar Selge, Luna Wedler u. a. – FSK: ab 12 J. – 87 Minuten

Gegensätze der Gegenwart

Anora

— ab 31.10. in Cinema & Kurbelkiste
— Preview: Sa 19.10. um 20.00 Uhr [engl. OmU]

Regisseur Sean Baker erzählt eine bewegende Geschichte voller Lebenslust und pointiertem Humor, die bei den 77. Filmfestspielen in Cannes die *Goldene Palme* als bester Film gewann. Von den schummrigen Sex-Clubs voll unerfüllter Träume bis zu den luxuriösen Appartements russischer Milliardäre: ANORA ist eine wilde Odyssee durch die Gegensätze der Gegenwart und kontrastreichen Genres, zwischen denen die



Außenseiter des Lebens ihren persönlichen Silberstreif am Horizont entdecken.

Anora – USA 2024 – Regie und Drehbuch: Sean Baker – Kamera: Drew Daniels • Mit Mikey Madison, Paul Weissman, Mark Eydelshteyn u. a. – FSK: noch unbekannt – 139 Min – engl. OmU + dF

THEATER MÜNSTER

Di 01	09.30 + 11.00 · Kleines Haus 1. KONZERT FÜR JUNGES PUBLIKUM Happy Birthday Bedrich · Die Moldau · ab 6 J. 19.30 · Kleines Haus · Tanz SNEEK PEEK: AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH Moderierte Probe des Tanzabends von Lillian Stillwell 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel LEOPOLDSTADT von Tom Stoppard
Mi 02	10.00 · Studio · Junges Theater TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J. 20.00 · Theatertreff · Sonderveranstaltung CHRONIKEN DER LAUFENDEN ENTGLEISUNGEN Lesung & Gespräch mit Thomas Köck
Fr 04	19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Schauspiel LIEBES ARSCHLOCH von Virginie Despentes 19.30 · Studio · Schauspiel · Wiederaufnahme DER JUNGE MANN Annie Ernaux
Sa 05	11.00 · Kleines Haus · Tanz · Matinée AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel DIE DREIGROSCHENOPER Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik) 20.00 · Kleines Haus · Gastspiel MEISTER DES WORTES: Bjarne Mädel und Sven Stricker lesen aus dem neuen Kriminal- roman "Sörensen macht Urlaub" von Sven Stricker
So 06	18.00 · Kleines Haus · Gastspiel 1. TANZSPEKTRUM Kula Dance Fusion meets Women Talking 18.00 · Großes Haus · Musiktheater DOKTOR OX Operette von Jacques Offenbach
Mo 07	10.00 · Studio · Junges Theater TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J.
Fr	10.00 · Studio · Junges Theater 11 TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J. 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel LEOPOLDSTADT von Tom Stoppard 19.30 · Kleines Haus · Tanz · Premiere AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH
Sa 12	19.00 · Großes Haus · Musiktheater · Premiere KÖNIGSKINDER von Engelbert Humperdinck
So 13	11.30 · Theatertreff · Schauspiel · Matinée UNSER DEUTSCHLANDMÄRCHEN von Dinçer Güçyeter 19.00 · Großes Haus · Gastspiel „WAGNER ZU DRITT MIT HARALD SCHMIDT“ Klaus Florian Vogt, Tenor, Jobst Schneiderat, Klavier 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Schauspiel LIEBES ARSCHLOCH von Virginie Despentes
Mo 14	20.00 · Erbdrostenhof · Konzert 1. ERBDROSTENHOFKONZERT
Di 15	19.30 · Großes Haus · Musiktheater DOKTOR OX von Jacques Offenbach
Mi 16	18.30 · Theatertreff · Schauspiel SCHAUSPIELCLUB 19.00 / Einführung 18.30 · Großes Haus · Musiktheater KÖNIGSKINDER von Engelbert Humperdinck

SPIELPLAN OKTOBER

Do 17	19.00 · Landgericht Münster · Schauspiel · Wiederaufnahme AND NOW HANAU von Tuğsal Moğul 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Tanz AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH 19.30 / Einf. 19.00 · Gr. Haus · Schauspiel · Theater entspannt DIE DREIGROSCHENOPER 19.30 · Erbdrostenhof · Konzert 1. KAMMERKONZERT
Fr 13	19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Schauspiel LIEBES ARSCHLOCH von Virginie Despentes 20.00 · Großes Haus · Gastspiel HARALD LESCH UND VIVALDIS "VIER JAHRESZEITEN IM KLIMAWANDEL"
Sa 19	11.30 · Kleines Haus · Konzert · Gesprächskonzert 2. SINFONIEKONZERT: GESPRÄCHSKONZERT ... sollen sie doch Kuchen essen! – Marie Antoinette 19.30 · Studio · Schauspiel DER JUNGE MANN von Annie Ernaux 19.30 · Großes Haus · Musiktheater DOKTOR OX Operette von Jacques Offenbach 20.00 · Kleines Haus · Gastspiel WO WAR ICH STEHEN GEBLIEBEN? von und mit Cordula Stratmann und Michel Abdollahi
So 20	16.00 · Theatertreff · Gastspiel LITERATUR FÜR LIEBHABER 19.00 · Großes Haus · Gastspiel MÜNSTERANER SCIENCE SLAM
Di 22	19.30 · Großes Haus · Konzert 2. SINFONIEKONZERT
Mi 23	19.30 · Großes Haus · Konzert 2. SINFONIEKONZERT 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Tanz AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH
Do 24	19.30 · Großes Haus · Musiktheater HEUTE NACHT ODER NIE Die große Operngala der Spielzeit
Fr 25	19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel LEOPOLDSTADT von Tom Stoppard
Sa 26	13.00 · Foyer Gr. Haus · Musiktheater · Junges Theater · Familienpreview SASJA UND DAS REICH JENSEITS DES MEERES · ab 8 J. 13.15 · Gr. Haus · Musiktheater · Junges Theater · Öffentl. Probe SASJA UND DAS REICH JENSEITS DES MEERES · ab 8 J. 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel DIE DREIGROSCHENOPER · zum letzten Mal 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Tanz AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH
So 27	18.00 · Großes Haus · Konzert 2. SINFONIEKONZERT 19.00 / Einführung 18.30 · Kleines Haus · Schauspiel LIEBES ARSCHLOCH von Virginie Despentes
Mo 28	18.00 · Meerwiese in Coerde · Konzert · Eintritt frei 1. STADTTEILKONZERT
Do 31	19.30 · Studio · Schauspiel · Premiere HELENA ODER STAY SAFE AND SORRY P Selma Kay Matter

SCHAUSPIEL

MENSCH TIER

Helena oder stay safe and sorry

Selma Kay Matter

Uraufführung

PREMIERE

Do 31.10.2024, 19.30 Uhr
Studio

THEATER MÜNSTER

theater-muenster.com

www.theater-muenster.com · Theaterkasse: (0251) 59 09 100

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das aktuelle
Wochenprogramm
mit allen Uhrzeiten
finden Sie weiterhin
in der *na dann ...*

na dann...

WOCHENSCHAU FÜR MÜNSTER

... die kostenlos
in den Kinos und an
vielen weiteren Orten
in Münster ausliegt.

in
films
werben



0251 • 27 15 41

OKTOBER 2024

- Di 1.10. 19.30 ST** Best of Cinema: **Good Bye, Lenin!**
20.15 CP Anime Night: **Look Back** [jap. OmU]
21.00 CI Preview mit Gleis 22: **Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin**
- Mi 2.10. 18.00 ST** Pre-Listening Event: **Coldplay: Global Theatrical Listening Event** [engl. OF]
19.00 CP Double: **Joker + Joker: Folie à deux**
20.00 CP Preview: **Joker: Folie à deux** [dF]
20.30 CP Preview: **Joker: Folie à deux** [engl. OmU]
22.15 CI **Arthouse Sneak #252**
- Do 3.10. CP** **NEU: Joker: Folie à deux**
NEU: Der wilde Roboter
ST **NEU: Cranko**
NEU: Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin
CI **NEU: Memory**
NEU: Architecton
NEU: Jenseits der blauen Grenze
- 17.30 CP** #throwback Special: **Mean Girls** [engl. OF]
19.45 ST schloß.dok: **Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin**
21.00 CP #throwback: **Forrest Gump**
22.00 ST Studi Kino Tag Spätlesung – Tim Burton: **Batman (1989)** [engl. OmU]
- Fr 4.10. 17.00 CP** **Präsentiert von Motorflug Münster e.V. und Freiballonsport-Verein Münster und Münsterland – mit dem Zeitzeugen Günter Wetzels: Ballon**
22.00 ST Spätlesung – Tim Burton: **Batman (1989)** [engl. OmU]
22.45 ST Sci-Fri – die besten Sci-Fi-Klassiker:
2001 – Odyssee im Weltraum [restaurierte Fassung] [engl. OmU]
- Sa 5.10. 10.30 ST** Junges Kino – Workshop „Animation“ (ab 9 J.) und Film:
12.45 Der wilde Roboter
12.30 ST Filmcafé – Preview: **Der Buchspazierer**
19.00 ST Metropolitan Opera live: **Jaques Offenbach: Les Contes d'Hoffmann** [frz. OmU]
22.00 ST Spätlesung – Tim Burton: **Batman (1989)** [engl. OmU]
- So 6.10. 11.00 ST** **Lichtbilder-Vortrag und Lesung von Henning Stoffers und Christoph Tiemann: 300 Jahre – Geschichten aus dem alten Münster**
11.15 ST Reisefilm: **Expedition Niger**
17.00 CI Architektur und Film – Doppelprogramm:
Brooklyn Bridge [engl. OF] + **Verschiebung der Oberkasseler Brücke** [ohne Ton]
21.00 ST schloß.dok: **Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin**
- Mo 7.10. 18.00 CI** WildnisWerkstatt mit Cinema: **Rivers and Tides** [OmU]

- Mo 7.10. 19.30 ST** schloß.dok: **Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin**
20.00 ST **filmclub münster – Filmplädoyer von Tuğsal Moğul: Kurz und schmerzlos**
20.00 CP **Sneak Preview** [dF]
20.30 CP **Sneak Preview** [OmU]
- Di 8.10. 18.00 CI** **Preview mit Regisseurin Niloufar Taghizadeh: Googoosh – Made of Fire** [färsi / engl. / dt. OmU]
- Mi 9.10. 17.45 CP** Preview: **Transformers One**
- Do 10.10. CP** **NEU: Thelma – Rache war nie süßer**
NEU: Alles für die Katz
NEU: Transformers One
ST **NEU: Der Buchspazierer**
NEU: Buñuel
NEU: Wildes Land – Die Rückkehr der Natur
CI **NEU: Der Spatz im Kamin**
NEU: Googoosh – Made of Fire
NEU: The Beast
- 15.30 ST** schloß.dok: **Wildes Land – Die Rückkehr der Natur**
17.30 ST schloß.dok: **Buñuel** [span. OmU]
18.00 CI Cinema Flashlight: **Googoosh – Made of Fire** [färsi / engl. / dt. OmU]
20.00 CP **Reisefilm – live moderiert von Silke Schranz und Christian Wüstenberg: Mauritius – Die Fernwehmacher unterwegs im Tropenparadies**
22.00 ST Studi Kino Tag Spätlesung – Tim Burton:
Batmans Rückkehr (1992) [engl. OmU]
- Fr 11.10. 22.00 ST** Spätlesung – Tim Burton: **Batmans Rückkehr (1992)** [engl. OmU]
22.15 CP Konzertfilm: **Sabatons: The Tour That Ends All Tours** [engl. OmeU]
22.30 CP Indische Filme: **Jigra** [hindi OmeU]
22.45 ST **Kult-Sneak**
- Sa 12.10. 12.30 ST** schloß.dok: **Wildes Land – Die Rückkehr der Natur**
22.00 ST Spätlesung – Tim Burton: **Batmans Rückkehr (1992)** [engl. OmU]
- So 13.10. 10.45 ST** schloß.dok: **Buñuel** [span. OmU]
11.00 CP Dein erster Kinobesuch: **Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne**
11.00 ST Dein erster Kinobesuch: **Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne**
11.00 CI In Kooperation mit Partnerschaftsverein Münster – Kristiansand e.V.: **Alle lassen Johan** [norw. OmU]
13.15 CI Cinema Flashlight: **Googoosh – Made of Fire** [färsi / engl. / dt. OmU]
- Mo 14.10.15.45 ST** schloß.dok: **Wildes Land – Die Rückkehr der Natur**
17.45 ST schloß.dok: **Buñuel** [span. OmU]
20.00 ST **filmclub münster – zum 100. Geburtstag von Ruth Leuwerik – Filmplädoyer von Jonathan Schilling: Liebling der Götter**

OCINEMA UND GLEIS 22
 & Kurbelkiste
 PRÄSENTIEREN



Element of Crime in Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin

— Mit dem GLEIS 22:
 Mo 1.10. um 21.00 Uhr
 in Cinema und Kurbelkiste
 — Weitere Vorstellungen ab
 Do 3.10. im Schloßtheater

Charly Hübner dokumentiert die Geschichte der Band „Element of Crime“ und ihre Berlin-Tournee 2023 – und huldigt Berlin.

Element of Crime sind seit 1985 aus der deutschen Musiklandschaft nicht mehr wegzudenken. Charly Hübner folgt der Band auf einer eigens für diesen Film organisierten Berlin-Tournee und führt uns zu Orten, die für die Entwicklung der Band stehen. Wir erfahren von den wichtigsten Weggefährten, von New York, John Cale, London, Düsseldorf, Ata Tak, dem Ende der Neuen Deutschen Welle und dem Anfang der Band.

Deutschland 2024 – Regie: Charly Hübner – Kamera: Casey Campbell – Musik: Element of Crime • Mit Sven Regener, Jakob Ilja, Richard Pappik sowie Maike Rosa Vogel, Florian Horwarth, Isolation Berlin, Von wegen Lisbeth, Steiner & Madlaina, Ansa Sauermann u.a. – 93 Minuten

Tarife für STUDIERENDE
SQUASH · TENNIS
KEGELN

KONTAKT
97 91 333
SPORT-CENTER.MS

SPORT-CENTER BORKSTRASSE
Borkstraße 17 b · 48163 Münster
eMail: mail@sport-center.ms



DEIN NEUER JOB IN MÜNSTER?!

Mitarbeiter im telefonischen Vertrieb (m/w/d) in Teilzeit – unbefristet



Wir suchen neue Mitarbeiter (m/w/d) für die telefonische Kundenakquise und -betreuung. Nähere Informationen sowie direkt bewerben auf karriere.econ-tel.de

Bei Rückfragen melde dich bei **Claudia Hegemann** unter bewerber@econ-tel.de



- Mo 14.10. 20.45 CI** Die Linse – Queer Monday: **What a Feeling**
Di 15.10. 19.30 ST NRW-Premiere mit Regisseur **Andreas Dresen**, Drehbuchautorin **Laila Stieler** und weiteren Gästen: **In Liebe, Eure Hilde**
19.30 CP Konzert-Doku: **Blur: Live at Wembley** [engl. OF]
20.15 ST Royal Ballet & Opera – Royal Ballet live: **Alice im Wunderland**
20.45 CI Kurzfilmsalon – mit Moderation: **Shorts Attack - Arbeit & Ekstase** [mehrspr. OmU]
Mi 16.10. 18.00 CI Die Linse – Leinwandbegegnungen: **George Washington** [engl. OF]
19.00 CP Double: **Smile + Smile 2 – Siehst Du es auch?**
20.00 CP Shockbuster Preview: **Smile 2 – Siehst Du es auch?**
21.00 ST #throwback Special: **Mean Girls** [engl. OF]
22.15 CI **Arthouse Sneak #253**
Do 17.10. CP **NEU: Hagen – Im Tal der Nibelungen**
NEU: The Apprentice
NEU: Smile 2 – Siehst Du es auch?
ST **NEU: In Liebe, Eure Hilde**
CI **NEU: All unsere Dämonen**
NEU: Bergfahrt – Reise zu den Riesen
NEU: Fuchs und Hase retten den Wald
20.00 CP StudiKino Tag – Leonardo DiCaprio: **The Revenant**
21.00 CP Heavy-Metal-Film: **Heavier Trip – The Road to Wacken**
22.00 ST StudiKino Tag Spätlese – Leonardo DiCaprio: **The Revenant** [engl. OmU]
Fr 18.10. 18.00 CI Mit den Regisseur*innen **Karin Wejdling** und **Peter Wejdling**: **Urgewald – Auf den Spuren des Geldes**
22.00 ST Spätlese – Leonardo DiCaprio: **The Revenant**
22.45 CP Die Nacht des guten Geschmacks: **The Ring**
23.00 CP Heavy-Metal-Film: **Heavier Trip – The Road to Wacken**
Sa 19.10. 15.00 CP Dein erster Kinobesuch Retro: **Die Addams Family**
20.00 CI Preview: **Anora** [engl. OmU]
22.00 ST Spätlese: **The Revenant** [engl. OmU]
So 20.10. 10.45 ST KinderFilmFest: **Wer bist Du, Mama Muh?**
11.00 ST KinderFilmFest: **Fuchs und Hase retten den Wald**
11.15 ST KinderFilmFest: **In einem Land vor unserer Zeit**
13.30 ST KinderFilmFest: **Fuchs und Hase retten den Wald**
13.30 CI Die Linse – Freispiel – Zum Tod von Elias Khoury: **The Gate of Sun** [arab./hebrä./engl./frz. OmU]
13.45 ST KinderFilmFest – Münster-Premiere: **Young Hearts**
14.00 ST **KinderFilmFest – mit Hauptdarsteller Theo Kretschmer: Grüße vom Mars**
15.00 CP Dein erster Kinobesuch Retro: **Die Addams Family**
17.00 CI Architektur und Film – Doppelprogramm: **Karola Bloch + Regular Or Super** [frz./engl. OmU]
17.45 ST Polnische Filme – Filmy polskie: **Kulej. Dwie strony medalu** [poln. OmU]
19.30 CI Preview: **The Room Next Door** [engl. OmU]
Mo 21.10. 12.00 ST KinderFilmFest – Münster-Premiere: **Dancing Queen**

- Mo 21.10. 12.30 ST** KinderFilmFest – PELLi-Preisträger 2023: **Mein Totemtier & ich**
13.00 ST KinderFilmFest – Vorpremiere: **Nina und das Geheimnis des Igels**
14.30 ST KinderFilmFest: **Tony, Shelly und das magische Licht**
15.00 ST KinderFilmFest: **Sisterqueens**
15.30 ST KinderFilmFest – Erich Kästner zum 125. Geburtstag: **Pünktchen und Anton (1998)**
18.00 CI Die Linse – Männerl(i)eben – mit anssl. Gespräch: **Falling into Place**
Di 22.10. 12.00 ST KinderFilmFest – Erich Kästner zum 125. Geburtstag: **Das fliegende Klassenzimmer (1954)**
12.30 ST **KinderFilmFest – NRW-Festivalpremiere: Die Heinzels 2 – Neue Mützen, neue Mission**
13.00 ST KinderFilmFest – Erich Kästner zum 125. Geburtstag – mit Kurzfilm: **Emil und die Detektive (1931)**
14.30 ST KinderFilmFest – mit Die Linse – Kurzfilmprogramm: **Alle sind anders**
15.00 ST KinderFilmFest: **Lars, mein Freund**
15.30 ST KinderFilmFest – Kurzfilmprogramm: **Kurzes für Kurze**
20.00 CI **Politik & Film – mit Einführung von Dr. Eric Sangar: Willkommen bei den Sch'tis**
Mi 23.10. 12.00 ST KinderFilmFest: **Elemental**
12.30 ST KinderFilmFest – mit Kurzfilm: **Fuchs und Hase retten den Wald**
13.00 ST KinderFilmFest: **In einem Land vor unserer Zeit**
14.30 ST KinderFilmFest: **Lioness – Löwin**
15.00 ST KinderFilmFest: **Grüße vom Mars**
15.30 ST KinderFilmFest – Kurzfilmprogramm: **Kurzes für Kurze**
16.45 ST filmclub münster – Freifläche: **Film tba**
18.30 CI Die Linse – Dokumentarfilm-Club: **The King – Mit Elvis durch Amerika**
Do 24.10. CP **NEU: Venom – The Last Dance**
NEU: Woodwalkers
ST **NEU: Münster & Kandinsky**
NEU: E.1027 – Eileen Gray und das Haus am Meer
CI **NEU: The Room Next Door**
NEU: Tandem – In welcher Sprache träumst Du?
NEU: Hypnose
NEU: Dahomey
12.00 ST KinderFilmFest: **Mein Totemtier & ich**
12.30 ST KinderFilmFest – Erich Kästner zum 125. Geburtstag: **Das fliegende Klassenzimmer (1954)**
13.00 ST KinderFilmFest: **Nina und das Geheimnis des Igels**
14.30 ST KinderFilmFest: **Sirocco und das Königreich der Winde**
14.30 CI Kino Kaffeeplätzchen mit dem Seniorenbüro Mauritz: **Memory**
15.00 ST KinderFilmFest – mit Kurzfilm: **Die Heinzels 2**
15.30 ST KinderFilmFest – Kurzfilmprogramm: **Kurzes für Kurze**

SPECIAL MIT ZEITZEUGE



Ballon

— Fr 4.10. um 17.00 Uhr mit dem Zeitzeugen Günter Wetzel im Cineplex

Das Cineplex Münster und Motorflug Münster e.V. präsentieren den Film über die DDR-Flucht per Ballon mit Vortrag des Zeitzeugen Günter Wetzel!

Michael „Bully“ Herbig's Film erzählt von der spektakulärsten DDR-Flucht aller Zeiten: Im Jahr 1979 planten die Familien Strelzyk und Wetzel aus Thüringen die Republikflucht in einem selbstgebauten Heißluftballon ...



PAPIER
ist unser Business.
FARBE
ist unser Leben.
INDIVIDUALITÄT
ist Programm.



YOUR EXPERTS FOR
PROGRAMMATIC
PRINTING



SCANNEN UND
MEHR ERFAHREN

rehms druck

Landwehr 52 · 46325 Borken
Tel: 02861/9217-0 · www.rehmsdruck.de

- Do 24.10.16.30** **ST** Musik-Doku: *Tears for Fears Live (A Tipping Point Film)* [engl. OmU]
20.00 **CP** StudiKino Tag – Leonardo DiCaprio: *Catch Me If You Can*
22.00 **ST** StudiKino Tag Spätlesung: *Catch Me If You Can* [engl. OF]
- Fr 25.10.12.00** **ST** KinderFilmFest – DokFilm-Programm: *Zuhause*
12.30 **ST** KinderFilmFest – Münster-Premiere: *Young Hearts*
13.30 **ST** KinderFilmFest: *Wer bist Du, Mama Muh?*
14.30 **ST** KinderFilmFest – mit Kurzfilm: *Familie von Stibitz*
15.00 **ST** KinderFilmFest – Münster-Premiere: *Dancing Queen*
15.30 **ST** KinderFilmFest – Kurzfilmprogramm: *Kurzes für Kurze*
22.00 **ST** Spätlesung: *Catch Me If You Can* [engl. OF]
- Sa 26.10.11.30** **ST** **KinderFilmFest – mit Hauptdarsteller Luis Vorbach:**
Die Schule der magischen Tiere 3
12.00 **ST** KinderFilmFest – Erich Kästner zum 125. Geburtstag:
Emil und die Detektive (1931)
12.30 **ST** KinderFilmFest: *Größe vom Mars*
12.30 **CP** Familienkino: *Pettersson und Findus Mitmachkino*
14.30 **ST** KinderFilmFest – mit Kurzfilm: *Lars, mein Freund*
15.00 **ST** KinderFilmFest – Kurzfilmprogramm: *Kurzes für Kurze*
15.30 **ST** **KinderFilmFest – mit Hauptdarsteller Luis Vorbach:**
Die Schule der magischen Tiere 3
22.00 **ST** Spätlesung: *Catch Me If You Can* [engl. OF]
- So 27.10.10.30** **ST** KinderFilmFest: *Fuchs und Hase retten den Wald*
10.30 **CP** Familienkino: *Pettersson und Findus Mitmachkino*
12.30 **ST** **KinderFilmFest – mit Darstellerin Erna Westphal:**
Die (un)langweiligste Schule der Welt
12.45 **ST** KinderFilmFest: *Dancing Queen*
13.00 **CI** JungesKino-Workshop „Greenscreen“ (ab 6J.) und Film:
Fuchs und Hase retten den Wald
13.15 **ST** KinderFilmFest: *Nina und das Geheimnis des Igels*
15.15 **CI** Junges Kino: *Fuchs und Hase retten den Wald*
15.15 **ST** KinderFilmFest: *Mein Totemtier & ich*
15.30 **ST** KinderFilmFest: *Wer bist Du, Mama Muh?*
16.00 **ST** KinderFilmFest: *Preisverleihung*
17.00 **CI** Die Linse – Jüdisches Leben: *Südsee* [mehrspr. OmU]
17.30 **ST** Polnische Filme: *The Seasons (Sezony)* [poln. OmU]
- Mo 28.10.20.00** **ST** **filmclub münster – Filmplädoyer von Theresa**
Roessler: Tausendschönchen [tschech. OmU]
- Mi 30.10.19.00** **CI** **Mit Gästen und anschließender Podiumsdiskussion:**
Tantura [hebr./ arab./ engl. OmU]
- Do 31.10.** **CP** **NEU: Alter weißer Mann**
ST **NEU: Riefenstahl**
NEU: Marianengraben
CI **NEU: Anora**
NEU: Dann gehste eben nach Parchim
20.00 **CP** StudiKino Tag – Leonardo DiCaprio: *Shutter Island*
22.00 **ST** StudiKino Tag Spätlesung – Leonardo DiCaprio:
Shutter Island [engl. OmU]

Die Zeit läuft!

Wer schnell ist, spart mehr

Bis zum
31.12.2024
kostenfrei
lesen



Digital
Premium

Gedruckt

Digital
Premium

oder

gratis
prämie
sichern!

reisen.thel.



SIGG



Steiff
SINCE 1880

WN

Jetzt bestellen: wn.de/jahresend oder 0251.690-0.

films

films – Das Magazin für Kinokultur in Münster

Herausgeber

Münstersche Filmtheater-Betriebe GmbH
Albersloher Weg 14
48155 Münster
Tel: 0251 399 60 00
Mail: muenster@cineplex.de

Redaktion

Susanne Esders, David Kluge, Madita Kondratjuk,
Maria Minewitsch, Nico Zeiler, Lukas Meyer,
Stephan Hilpert, Heinz-Gerd Rasner (ViSdP)

Online-Service / Social Media

Romina Maurischat, Nina Bornemann,
Helena Klaas, Carolin Thiering
www.films-magazin.de · films.magazin  

Anzeigen

films/cinecontact
Königsstraße 46
48143 Münster
Tel: 0251 27 15 41
Mail: cinecon@t-online.de

Druck

Rehms GmbH, Borken
Tel: 02861 92 17 22
rehmsdruck.de

films Nr. 41 erscheint am 30. Oktober.



films liegt in den Kinos aus, aber auch
an vielen anderen Orten. Der QR-Code
führt zu den Verteilstellen in Münster
und im Münsterland.



Schloßtheater

Schloßtheater
Kanonierplatz / Melchersstraße 81
48149 Münster
Tel: 0251 68 66 39 92



Cinema & Kurbelkiste
Warendorfer Straße 47
48145 Münster
Tel: 0251 303 00



Cineplex Münster
Albersloher Weg 14
48155 Münster
Tel: 0251 987 12 333

Cinema & Kurbelkiste und Schloßtheater
sind Mitglied bei



AC

LES AUTOMNALES

sont de retour



— AUX CHOCOLATS —

Königsstraße  Münster

JEWELLERY

OEDING
-
ERDEL

OEDING-ERDEL.DE

Münster 0251-590530 Osnabrück 0541-21757